

# nord piano 4

V I R T U A L H A M M E R A C T I O N T E C H N O L O G Y

---

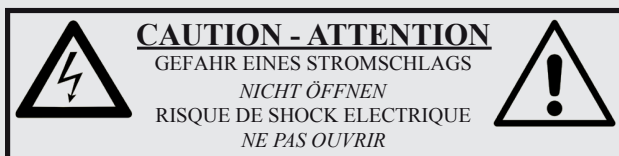
## BENUTZERHANDBUCH

Nord Piano 4

*Deutsch*

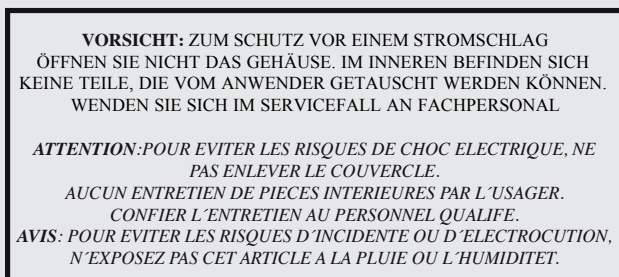
OS-Version: 1.0x

Ausgabe: B



Das Symbol mit gleichseitigem Dreieck und Blitz weist auf nicht-isolierte Spannungen innerhalb des Produktgehäuses hin, die aufgrund ihrer Stärke das Risiko eines Stromschlags für den Anwender darstellen.

*Le symbole éclair avec le point de flèche à l'intérieur d'un triangle équilatéral est utilisé pour alerter l'utilisateur de la présence à l'intérieur du coffret de "voltage dangereux" non isolé d'ampleur suffisante pour constituer un risque d'électrocution.*



Das Ausrufezeichen im gleichseitigem Dreieck weist auf wichtige Betriebs- und Wartungsanweisungen (Service) in der im Lieferumfang des Produkts enthaltenen Dokumentation hin.

*Le point d'exclamation à l'intérieur d'un triangle équilatéral est employé pour alerter l'utilisateur de la présence d'instructions importantes pour le fonctionnement et l'entretien (service) dans le livret d'instructions accompagnant l'appareil.*

Anweisungen bezüglich des Risikos von Feuer, Stromschlag oder körperlichen Schäden.

## WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

### BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG AUF

**Warnung** - Beim Einsatz von elektrischen Geräten sind folgende Maßnahmen grundsätzlich zu beachten:

- 1) Lesen Sie diese Anleitung.
- 2) Bewahren Sie diese Anleitung auf.
- 3) Beachten Sie alle Warnungen.
- 4) Folgen Sie allen Anweisungen.
- 5) Betreiben Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
- 6) Verwenden Sie zum Reinigen ein trockenes Tuch.
- 7) Das Gerät sollte so aufgestellt werden, dass keine Lüfteröffnungen blockiert werden.
- 8) Das Gerät sollte nicht in der Nähe von starken Wärmequellen wie Radiatoren, Wärmespeichern oder anderen Geräten betrieben werden, die Wärme abgeben.
- 9) Das Gerät sollte ausschließlich an einem geerdeten Stromnetz betrieben werden, das den Spezifikationen entspricht, die in diesem Handbuch beschrieben und auf dem Gerät vermerkt sind.
- 10) Schützen Sie das Netzkabel vor mechanischer Belastung: Das Netzkabel darf im speziellen an den Anschlussbuchsen und an dem Netzanschluss nicht geknickt werden.
- 11) Verwenden Sie ausschließlich die vom Hersteller empfohlenen Erweiterungen/Zubehörteile.
- 12) Zum Betrieb auf einem Rollwagen, Stativ, Ständer oder Tisch verwenden Sie das vom Hersteller empfohlene Zubehör. Beim Betrieb auf einem Rollwagen achten Sie darauf, dass diese Kombination nicht kippt und Dritte verletzt.
- 13) Entfernen Sie während einem Gewitter oder bei längerer Lagerung das Netzkabel.
- 14) Das Gerät muss von autorisiertem Personal gewartet werden. Der Servicefall tritt ein, wenn das Netzkabel beschädigt wurde, Gegenstände oder Flüssigkeiten in das Gerät gefallen/gelaufen sind, das Gerät Regen ausgesetzt war, nicht ordnungsgemäß arbeitet oder sich Betrieb auffällig verhält, wenn das Gerät heruntergefallen ist oder das Gehäuse beschädigt wurde.



## Zusätzliche Sicherheitshinweise

Auf dem Gerät dürfen keine offenen Flammen wie Kerzen abgestellt werden;

Verwenden Sie dieses Gerät nicht unter tropischen Bedingungen.

**WARNUNG:** Zum Schutz vor Brand oder Kurzschluss darf dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Das Gerät darf weder Tropf- noch Spritzwasser ausgesetzt werden, Auf dem Gerät dürfen keine Flüssigkeitsbehälter wie Vasen etc. abgestellt werden.

Der Netzstecker dient als Geräteabschluss und muss zu jederzeit frei zugänglich sein.

Il convient de ne pas placer sur l'appareil de sources de flammes nues, telles que des bougies allumées;

L'appareil n'est pas destiné à être utilisé sous un climat tropical.

L'appareil ne doit pas être exposé à des égouttements d'eau ou des éclaboussures et de plus qu'aucun objet rempli de liquide tel que des vases ne doit être placé sur l'appareil.

Lorsque la prise du réseau d'alimentation est utilisée comme dispositif de déconnexion, ce dispositif doit demeurer aisément accessible.

**Warenzeichen:** Das Nord-Logo ist ein Warenzeichen von Clavia DMI AB. Alle weiteren in diesem Handbuch benutzten Warenzeichen sind Eigentum ihres jeweiligen Besitzers.

Spezifikationen und Design können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Copyright © Clavia DMI AB



# INHALTSVERZEICHNIS

<b>1</b>	<b>EINLEITUNG</b> .....	5	<b>5</b>	<b>PROGRAMME</b> .....	13
	Vielen Dank!.....	5		Store.....	13
	Merkmale.....	5		Speichern eines Programms.....	13
	Nord Online.....	5		Benennen von Programmen (Store As..).....	13
	Über das Handbuch.....	5		KBD split.....	13
	Lesen des Handbuchs im PDF-Format.....	5		Keyboard-Split-Einstellungen.....	13
	Wiederherstellen der Werkspresets.....	5		Festlegen der Split-Position.....	14
	OS-Upgrades.....	5		Split Width.....	14
	Kostenlose Sounds.....	5		Taste Shift / Exit.....	14
	Haftungsausschluss.....	5		Live-Programme.....	14
				Transpose On/Set.....	14
				Mono.....	14
<b>2</b>	<b>ÜBERBLICK</b> .....	6		Program-Tasten.....	14
	Die Bedienoberfläche des Piano 4.....	6		Was ist ein Programm?.....	14
	Program-Sektion – Seite 13.....	6		Program-Endlosregler.....	14
	Piano-Sektion – Seite 10.....	6		Program List, Abc und Cat.....	14
	Sample-Synth-Sektion –Seite 16.....	6		Navigation mit dem Nummernblock.....	15
	Effects-Sektion – Seite 18.....	6		Organize.....	15
				Aktivieren der Organize-Ansicht.....	15
				Tauschen von zwei Programmen.....	15
				Bewegen eines Programms.....	15
<b>3</b>	<b>INBETRIEBNAHME</b> .....	7		MIDI-LED-Anzeige.....	15
	Verkabelung.....	7		Panic.....	15
	Bedienelemente.....	7			
	Dreh- und Endlosregler.....	7	<b>6</b>	<b>SAMPLE-SYNTH</b> .....	16
	Tasten.....	7		On/Off und Level.....	16
	Die Shift-Taste.....	7		Octave Up/Down.....	16
	Softbuttons.....	7		Sustain und Volume.....	16
	Programme.....	7		Über den Sample Synth.....	16
	Auswahl eines Programms.....	7		Auswählen eines Samples.....	16
	Listen-Ansicht.....	8		Listen-Ansicht.....	16
	Editierung eines Programms.....	8		Optionen zur Klangbearbeitung.....	16
	Auswahl eines neuen Piano-Sounds.....	8		Dynamics.....	16
	Memory-Protect abschalten.....	8		Amp.....	16
	Speichern eines Programms.....	8		Filter.....	16
	Live Mode.....	8		Attack, Sustain und Decay/Release.....	17
	Aktivieren von Effekten.....	9	<b>7</b>	<b>EFFEKTE</b> .....	18
	Layern mit dem Sample Synth.....	9		Aktivieren von Effekten.....	18
	Anlage eines Splits.....	9		Effect 1.....	18
	Anlage von Crossfades (Split Width).....	9		Trem (Tremolo).....	18
				Pan (Auto Pan).....	18
				RM (Ring Modulation).....	18
				Ctrl Ped.....	18
<b>4</b>	<b>PIANO</b> .....	10		Effect 2.....	19
	On/Off und Level.....	10		Phaser 1 & 2.....	19
	Octave Up/Down.....	10		Flanger.....	19
	Sustain und Volume.....	10		Chorus 1 & 2.....	19
	Die Piano-Sounds.....	10		Vibe.....	19
	Anmerkung zur Piano-Größe.....	10		Deep.....	19
	Piano Info.....	10		Delay.....	19
	Auswahl von Pianos.....	11		Equalizer.....	19
	Kategorie und Modell.....	11		Amp/Comp.....	19
	Listen-Ansicht.....	11		Amp-Modelle.....	19
	String Res und Soft Release.....	11		Dist.....	19
	String Resonance.....	11		Comp.....	20
	Soft Release.....	11		Reverb.....	20
	Nord Triple Pedal.....	12			
	Pedal Noise.....	12	<b>8</b>	<b>MIDI</b> .....	21
	Half Pedaling.....	12		MIDI-Funktionen.....	21
	Sostenuto.....	12			
	Soft Pedal.....	12			
	Equalizer.....	12			
	Clavinet.....	12			

MIDI Channel.....	21
MIDI-Aufnahmen mit dem Piano 4 und einem MIDI-Sequenzer oder einer DAW.....	21
MIDI-Befehle.....	21
Note On/Off.....	21
Controller.....	21
Program Change.....	21
Local Control On/Off.....	21
Panic.....	21
<hr/>	
<b>9 NORD SOUND MANAGER.....</b>	<b>22</b>
Über den Nord Sound Manager.....	22
Systemvoraussetzungen.....	22
<hr/>	
<b>10 MENÜS.....</b>	<b>23</b>
System-Menü.....	23
1 - Memory Protect.....	23
2 - NumPad Program Select.....	23
3 - Global Transpose.....	23
4 - Fine Tune.....	23
5 - Output Routing mode.....	23
6 - Sustain Pedal Type.....	23
7 - Control Pedal.....	23
Type.....	23
Gain.....	23
Sound-Menü.....	23
1 - Piano Pedal Noise Level.....	23
2 - Piano String Res Level.....	23
MIDI-Menü.....	24
1 - Local Control.....	24
2 - MIDI Channel.....	24
3 - Control/Program Change Mode.....	24
MIDI Control Change.....	24
MIDI Program Change.....	24
4 - Transpose MIDI At.....	24
<hr/>	
<b>11 VERKABELUNG.....</b>	<b>25</b>
Audio-Anschlüsse.....	25
Kopfhörer.....	25
Left & Right Out.....	25
Monitor In.....	25
MIDI-Anschlüsse.....	25
MIDI In.....	25
MIDI Out.....	25
USB-Anschluss.....	25
Pedal-Anschlüsse.....	25
Sustain-Pedal.....	25
Vol/Ctrl-Pedal.....	25
<hr/>	
<b>II ANHANG: MIDI-CONTROLLER-LISTE.....</b>	<b>26</b>
<hr/>	
<b>III STICHWORTREGISTER.....</b>	<b>27</b>

# 1 EINLEITUNG

## VIELEN DANK!

Danke, dass Sie sich für das Nord Piano 4 entschieden haben. Dieses Instrument wurde für das ultimative Piano-Spielgefühl auf einem Stage-Keyboard entwickelt, ohne Kompromisse in punkto einer intuitiven Bedienung und der Portabilität einzugehen. Durch den Einsatz einer Klaviatur mit Dreifachsensorik in Verbindung mit unserer Virtual Hammer Action Technology wird eine einzigartig realistische Ansprache und Spielkontrolle erreicht, die zahlreiche Piano-Spieltechniken erst möglich macht. Dank der kostenfreien und ständig wachsenden Nord Piano Library – einer umfangreichen Sammlung an sorgfältig gesampelten Piano- und Keyboard-Instrumenten – hoffen wir, dass das Nord Piano 4 über viele Jahre hin eine Inspirationsquelle für Sie sein wird.

## MERKMALE

Das Nord Piano 4 bietet folgende Hauptmerkmale:

- Piano-Sektion mit akustischen *Flügel-* und *Klaviermodellen*, unterschiedlichen *E-Piano*-Typen, *digitalen Piano*-, *Clavinet*- und *Cembaloklängen* sowie einer *Layer*-Kategorie mit satten Piano-Klangkombinationen. Die Speicherkapazität für die Piano-Sektion beträgt 1 GB.
- Klaviatur mit 88 Tasten und drei Sensoren für ein Anschlagsverhalten nach dem Vorbild eines Flügels
- Nord Virtual Hammer Action Technology
- Sample-Synth-Sektion mit 512 MB Speicherplatz für Samples und intuitiven Bedienelementen für die Hüllkurve und Dynamikbearbeitung.
- Umfangreiche Effekt-Sektion.
- Nahtlose Übergänge: Gehaltene Noten werden auch bei einem Programmwechsel nicht abgeschnitten.
- Keyboard-Split-Funktion mit optionalen Split-Breiten, dank der sich weiche Übergänge über den jeweiligen Split-Punkt hinaus erzeugen lassen.

## NORD ONLINE

Auf der Webseite [nordkeyboards.com](http://nordkeyboards.com) finden Sie:

- » Informationen über das Nord Piano 4 und weitere Nord-Instrumente
- » Die aktuellsten Betriebssystemversionen als Download
- » Kostenlose Software: Nord Sound Manager, Nord Sample Editor und Treiber
- » Klänge für die Nord Piano Library als kostenlose Downloads
- » Klänge der Nord Sample Library als kostenlose Downloads
- » Nord World: Berichte und Videos zu Nord-Produkten
- » Benutzerhandbücher zum Download
- » Übungsvideos finden Sie unter [nordkeyboards.com/tutorials](http://nordkeyboards.com/tutorials)

Folgen Sie Nord Keyboards auf Facebook, Instagram, Twitter und YouTube. Kennzeichnen Sie Ihre Inhalte mit unserem offiziellem Hashtag [#iseenord](https://twitter.com/iseenord).

## ÜBER DAS HANDBUCH

Diese Bedienungsanleitung ist in erster Linie als Referenzhandbuch angelegt. In vielen Fällen finden Sie zudem Tipps zum praktischen Einsatz verschiedener Funktionen im musikalischen Kontext.

## LESEN DES HANDBUCHS IM PDF-FORMAT

Dieses Handbuch ist als digitale PDF-Datei verfügbar. Es kann auf unserer Webseite im Bereich Nord Piano 4 heruntergeladen werden.

## WIEDERHERSTELLEN DER WERKSPRESETS

Die Werkseinstellungen, Samples und Pianos sind allesamt als individuelle Backup-Dateien für den Nord Sound Manager auf unserer Webseite zum Download verfügbar. Für den Fall, dass das Instrument in seinen Auslieferungszustand versetzt werden soll, steht ergänzend eine komplette Backup-Datei mit allen Werksklängen bereit.

## OS-UPGRADES

Auf unserer Webseite finden Sie stets die neueste Betriebssystemversion (OS) für das Nord Piano 4 als Download. Besuchen Sie unsere Webseite von Zeit zu Zeit, damit Sie immer die neueste Betriebssystemversion verwenden.

## KOSTENLOSE SOUNDS

Da das Nord Piano 4 als offenes System konzipiert ist, können Sie jedes einzelne Piano und Sample im Nord Piano 4 nach Bedarf ersetzen. Hierzu nutzen Sie die *Nord Sound Manager* Software, die als kostenloser Download auf unserer Webseite bereitsteht.

Das Nord Piano 4 ist mit der Nord Piano Library und der Nord Sample Library kompatibel, die beide ständig erweitert werden. Sobald neue Klänge verfügbar sind, können diese kostenlos auf unserer Webseite in der Sektion Sound Libraries heruntergeladen werden.

## HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Alle in diesem Handbuch genannten Warenzeichen und Firmennamen sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber und in keiner Weise zu Clavia zugehörig oder mit Clavia verbunden. Die Warenzeichen und Firmennamen dienen lediglich der Beschreibung bestimmter im Nord Piano 4 erzeugter Klänge.

# 2 ÜBERBLICK



## DIE BEDIENOBERFLÄCHE DES PIANO 4

Das Nord Piano 4 wurde als musikalisch inspirierendes und dennoch leicht zu bedienendes Instrument konzipiert. Werfen wir einen kurzen Blick auf die einzelnen Bereiche seiner Oberfläche:

### PROGRAMM-SEKTION – SEITE 13

Ein Programm im Nord Piano 4 enthält sämtliche Einstellungen aller Sound-Engines und Effekte. Über den zentralen Bereich des Instruments – die *Program*-Sektion – werden Programme aufgerufen und gespeichert. Gleichzeitig lassen sich hier etliche Performance-relevante Funktionen und Menü-Einstellungen vornehmen. Alle Eingaben spiegeln sich auf dem großen OLED-Display wieder, das zudem den Namen des gewählten Piano- und/oder Sample-Sounds darstellt.

### PIANO-SEKTION – SEITE 10

Das Nord Piano 4 profitiert von der stetig wachsenden Nord Piano Library und enthält ab Werk eine große Auswahl an Piano- und Keyboard-Sounds inkl. Flügeln, Klavieren und E-Pianos sowie Digital-Pianos und Layer-Sounds. Neue Sounds können Sie in regelmäßigen Abständen kostenlos auf unserer Webseite [www.nordkeyboards.com](http://www.nordkeyboards.com) herunterladen.

Zu den Bedienelementen innerhalb der *Piano*-Sektion gehören Tasten zum Aktivieren der Funktion Advanced String Resonance (für akustische Pianos), zur Anpassung der Velocity-Ansprache sowie zur Anwahl spezieller Equalizer-Einstellungen für schnelle Klangänderungen.

Nach Anschluss des mitgelieferten Nord Triple Pedals lässt sich die Dynamic-Pedal-Noise-Funktion zur Simulation der charakteristischen Geräusche des mechanischen Dämpfer-Pedals aktivieren. Mit dem Nord Triple Pedal lassen sich auch Halbpedaltechniken sowie die Pedal-Funktionen Una Corda und Sostenuto für eine authentische Performance nutzen.

### SAMPLE-SYNTH-SEKTION – SEITE 16

Über die Nord Sample Library haben Besitzer eines Piano 4 Zugriff auf die umfangreiche kostenlose Bibliothek mit Weltklasse-Sounds inklusive berühmter Samples der Vintage-Instrumente Mellotron und Chamberlin. Ab Werk ist bereits eine große Auswahl an Samples enthalten, auf die Sie über die *Sample-Synth*-Sektion zugreifen können. Über die Oberfläche stehen zudem verschiedene Funktionen zur Anpassung des Klangcharakters und der Ansprache der Samples direkt im Zugriff.

### EFFECTS-SEKTION – SEITE 18

Über die *Effects*-Sektion steht Ihnen eine große Auswahl klassischer Effekte zur Verfügung:

Die Sektionen *Effects 1* und *2* emulieren gängige Modulationseffekte wie Tremolo, Chorus und Phaser – die sich an legendären Effektpedalen und -geräten orientieren. Der *Delay*-Effekt kann wahlweise zur Erzeugung einer subtilen Räumlichkeit über Slap-Back-Echos bis hin zu Endlos-Effekten genutzt werden.

In der Sektion *Amp/Comp* stehen zudem Simulationen klassischer Verstärker, eine Röhrenverzerrung sowie ein druckvoller *Compressor*-Effekt bereit. Jeder Sound-Engine im Piano 4 kann ein vielseitiger EQ mit parametrischen Mitten zugewiesen werden.

Schließlich erzeugt der dicht klingende *Reverb*-Effekt – mit optionalem Bright-Modus – eine große Auswahl großer und kleiner Raumsimulationen.

# 3 INBETRIEBNAHME

In den nächsten Minuten möchten wir uns mit den wichtigsten Grundfunktionen des Nord Piano 4 beschäftigen und dabei verschiedene typische Aufgaben und Szenarien schrittweise beschreiben.

## VERKABELUNG

- 1 Verbinden Sie das Stromkabel des Nord Piano 4 mit dem Gerät und mit einer Netzsteckdose und schließen Sie das Sustain-Pedal sowie einen Kopfhörer oder ein anderes Abhörssystem an.
- 2 Schalten Sie das Nord Piano 4 in jedem Fall *vor* Ihrem Abhörssystem ein. Und seien Sie mit dem Ausgangspegel vorsichtig!

Weitere Informationen zur allgemeinen Verkabelung Ihres Piano 4 erhalten Sie im Kapitel „Anschlüsse“ auf Seite 25.

## BEDIENELEMENTE

### DREH- UND ENDLOSREGLER



Die *Endlosregler* im Nord Piano 4 sind Drehregler ohne Anfangs- oder Endpunkt und dienen zur Auswahl von Parametern und Einstellungen. Der Endlosregler **PROG/MENU** ist ein Beispiel dafür. In diesem Handbuch werden Endlosregler manchmal auch als *Encoder* bezeichnet.

Potentiometer-ähnliche *Regler* kommen im Nord Piano 4 für viele Parameter zum Einsatz. Nach dem Laden eines Programms entspricht die



Einstellung dieser physikalischen Regler meist nicht dem tatsächlichen Wert des jeweiligen Parameters. Sobald Sie den Regler jedoch bedienen, „springt“ der Parameterwert auf den eingestellten Wert.

☞ Halten Sie die **SHIFT**-Taste gedrückt und bedienen Sie einen Regler, um die gespeicherte Einstellung eines Parameters im Display einzublenden, ohne ihn zu verändern.

### TASTEN



Mit den *Auswahl*tasten wird eine unter mehreren Optionen ausgewählt. Die aktuelle Auswahl wird dabei mit Hilfe von runden bzw. dreieckigen LEDs dargestellt. Durch mehrmaliges Drücken einer Taste blättern Sie durch die verfügbaren Optionen.



Die **ON/OFF**-Tasten dienen zum Aktivieren einer Funktion in einer Funktionsgruppe (z. B. Effekte) und zeigen ihren On/Off-Status und teilweise auch die Quelle oder Zone über zugehörige LEDs an.

- ☛ Die hier dargestellten On/Off-Tasten für die Effekte haben zudem die Funktion eines Wahlschalters. Durch einmaliges Drücken wird der Effekt aktiviert, durch erneutes Drücken wählen Sie die „nächste“ Quelle.

### DIE SHIFT-TASTE

Viele Tasten des Nord Piano 4 besitzen eine *zweite* Funktion, die unterhalb der Taste vermerkt ist. Um auf diese zusätzlichen Funktionen zuzugreifen, halten Sie **SHIFT** gedrückt und drücken dann die jeweilige Taste.



Die Shift-Taste kann auch zum Verlassen eines Menüs (**EXIT**) oder zum Abbrechen des aktuellen Speichervorgangs genutzt werden.

### SOFTBUTTONS

Auf den Menü- und Settings-Seiten – sowie in der unten dargestellten Organize-Ansicht – werden manchmal mehrere Optionen dargestellt: Über die entsprechenden „Softbuttons“ wird die zugehörige Einstellung aufgerufen bzw. Aktion ausgeführt. Die Softbuttons sind unterhalb des Displays angeordnet und werden über die **PROGRAM**-Tasten **1-4** gesteuert. Wenn Sie in dem Beispiel unten die Program-Taste 3 drücken, wird das Programm A:12 für eine Swap-Funktion (Programmtausch) ausgewählt.



## PROGRAMME

Die *Program*-Sektion mit dem mittig positionierten OLED-Display befindet sich zentral auf der Bedienoberfläche. Jedes Programm enthält die Einstellungen für alle Parameter auf der Bedienoberfläche und wird im Programmspeicher des Piano 4 abgelegt, der Platz für 400 Programme bietet.

Die Programme sind in den 16 Bänken A bis P organisiert. Jedes Programm kann editiert und nach Bedarf gespeichert werden.

- ☛ *Einen vollständigen Satz aller Werksprogramme finden Sie auf der Webseite [www.nordkeyboards.com](http://www.nordkeyboards.com). So können Sie den Programmspeicher jederzeit wieder in den Auslieferungszustand versetzen.*

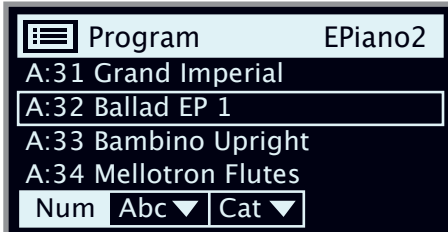
### AUSWAHL EINES PROGRAMMS

- 1 Programme werden durch Drücken der fünf **PROGRAM**-Tasten unterhalb des Displays oder durch Drehen des Endlosreglers **PROGRAM** ausgewählt. Die Programm-Bänke im Nord Piano 4 können 25 auf 5 Program-Seiten verteilte Programme enthalten.

## LISTEN-ANSICHT

Für jeden Endlosregler mit der Beschriftung **LIST** – z. B. den Program-Endlosregler – kann eine praktische Listen-Ansicht eingeblendet werden.

- 1 Drücken Sie **SHIFT** und bedienen Sie den **PROGRAM**-Endlosregler, um alle Programme in der Listen-Ansicht einzublenden.
- 2 Wählen Sie mit dem **PROGRAM**-Endlosregler ein beliebiges Programm aus. In der Listen-Ansicht greifen Sie auf alle 26 Programm-Bänke zu.



- 3 Drücken Sie die Softbuttons **Abc** bzw. **Cat**. Beachten Sie, dass im Abc-Modus alle Programme nach Name und im Cat-Modus nach Kategorie sortiert werden.
- 4 Drücken Sie erneut **SHIFT**, um die Listen-Ansicht zu verlassen (**EXIT**).

☞ Die Listen-Ansichten für die Piano- und Sample-Auswahlregler funktionieren ähnlich.

## EDITIERUNG EINES PROGRAMMS

Um ein Programm zu editieren und seine Einstellungen zu bearbeiten, müssen Sie lediglich einen Regler bedienen oder eine Taste drücken. Probieren Sie es doch einfach einmal aus:

- 1 Wählen Sie für dieses Beispiel das erste Programm (oder ein beliebiges Piano-basiertes Programm) aus.

☞ Die Bedienelemente für das Piano-Instrument befinden sich auf der Bedienoberfläche direkt rechts neben der Program-Sektion. Beachten Sie, dass im Display der Program-Sektion im Piano-Bereich der Name des ausgewählten Piano-Sounds eingeblendet wird.

## AUSWAHL EINES NEUEN PIANO-SOUNDS

- 2 Bedienen Sie den Endlosregler **PIANO SELECT**, um durch die Piano-Sounds zu blättern. Die Sounds sind nach Typen (beispielsweise „Grand“ oder „Upright“) geordnet.
- 3 Wählen Sie einen Piano-Sound in der **LIST**-Ansicht aus, die Sie aufrufen, indem Sie **SHIFT** drücken und den Endlosregler **PIANO SELECT** bedienen. Drücken Sie erneut Shift, um die Listen-Ansicht zu verlassen (**EXIT**).

Beachten Sie, dass im Display neben der Programm-Nummer ein „E“ angezeigt wird, sobald Sie einen Parameter über die Bedienoberfläche verändern. Daran erkennen Sie, dass das Programm *editiert*, aber noch nicht gespeichert wurde. Wenn Sie ein anderes Programm anwählen, ohne das aktuelle Programm zuerst zu speichern, gehen Ihre Änderungen verloren und das Programm wird beim nächsten Mal mit den Originaleneinstellungen geladen.

## MEMORY-PROTECT ABSCHALTEN

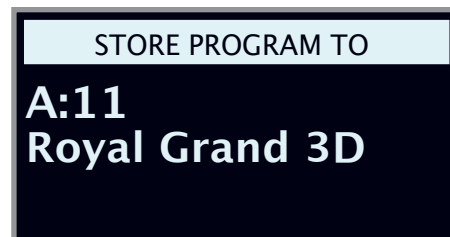
Ab Werk ist der Speicherschutz im Nord Piano 4 aktiv, um ein versehentliches Überschreiben der Original-Programme zu verhindern. Der Speicherschutz kann über eine Einstellung im System-Menü deaktiviert werden.

- 1 Halten Sie **SHIFT** gedrückt und drücken Sie die Taste **SYSTEM** (Program 1) unterhalb des Displays.
  - 2 Die Memory-Protect-Funktion ist die erste Einstellung im System-Menü. Sofern im Display eine andere Einstellung eingeblendet wird, navigieren Sie mit den Softbuttons im Display zur Einstellung „Memory Protect“.
  - 3 Wählen Sie mit dem **PROGRAM**-Endlosregler die Einstellung *Off*.
  - 4 Drücken Sie **EXIT** (die Shift-Taste), um das System-Menü zu verlassen.
- ☛ *Wie die meisten Systemeinstellungen wird auch diese Einstellung dauerhaft gespeichert, bis Sie sie wieder ändern.*

Weitere Informationen zu den Menü-Einstellungen finden Sie auf Seite 23.

## SPEICHERN EINES PROGRAMMS

- 1 Drücken Sie die Taste **STORE** links neben dem Display einmal, um den Speichervorgang für das aktuelle Programm einzuleiten.
- 2 Die **STORE**-LED beginnt zu blinken und eine Meldung im Display fragt Sie nach dem Speicherplatz für das Programm.



- 3 Um das Original am Speicherort mit der editierten Version zu überschreiben, drücken Sie einfach erneut **STORE**. Wenn nicht, wählen Sie mit dem Endlosregler und/oder den **PROGRAM**-Tasten einen anderen Speicherplatz.
- ☞ *Das Programm am ausgewählten Speicherort kann über die Klaviatur angespielt und vorgehört werden, bevor es durch den Speichervorgang überschrieben wird.*
- 4 Wenn Sie einen geeigneten Speicherplatz gefunden haben, drücken Sie erneut **STORE**, um den Speichervorgang zu bestätigen.
- ☛ *Sofern Sie es sich anders überlegt haben, drücken Sie einmal Shift/Exit, um den aktuellen Speichervorgang abzubrechen.*

Weitere Informationen zur Store-Funktion finden Sie im Programm-Kapitel im Abschnitt zum *Benennen* von Programmen auf Seite 13.

## LIVE MODE

Die fünf **LIVE**-Programme unterscheiden sich von den anderen Programmen insofern, dass alle Änderungen an diesen Programmen sofort und ohne Einsatz der Store-Funktion gespeichert werden.

- 1 Drücken Sie **LIVE MODE** und schalten Sie mit den **PROGRAM**-Tasten zwischen den fünf Live-Programmen um.



- ② Editieren Sie eines der Programme, indem Sie beispielsweise eine Effekt-Sektion aktivieren.
- ③ Wählen Sie dann ein anderes Live-Programm und wechseln Sie anschließend wieder zu dem bearbeiteten Programm zurück. Wie Sie feststellen, wurde die Änderung automatisch gespeichert.
- ④ Drücken Sie die Taste Live Mode erneut, um den Live Mode zu verlassen und zu den Programm-Bänken zurückzukehren.

Wenn Sie im Live Mode Ihre Einstellungen permanent in ein Programm schreiben möchten, können Sie dafür die herkömmlichen Store-Funktionen nutzen (siehe oben). Andererseits können Sie Programme auch auf jedem beliebigen Live-Mode-Speicherplatz ablegen. Drücken Sie dazu die Taste **LIVE MODE** und wählen Sie anschließend einen der acht Live-Programm-Speicherplätze.

## AKTIVIEREN VON EFFEKTEN

- ① Wählen Sie das erste Programm (Royal Grand 3D) an.
  - ② Aktivieren Sie das Reverb über die Taste Reverb **ON**.
  - ③ Stellen Sie das **DRY/WET**-Verhältnis mit dem Regler über dem Reverb-Wahlschalter ein.
  - ④ Aktivieren Sie den Delay-Effekt mit der Taste **DELAY ON/OFF**.
  - ⑤ Anhand der LEDs oberhalb der Taste lässt sich ablesen, welche Sound Engine auf den Effekt geroutet wird: **PIANO** oder **SYNTH**. Halten Sie **SHIFT** gedrückt und drücken Sie wiederholt die Taste Delay **SOURCE**, sodass die **PIANO**-LED leuchtet, sofern das nicht der Fall ist.
- ☞ *Durch doppeltes Antippen der Taste „On Off / Source“ können Sie schnell die Quelle für eine beliebige Effekt-Einheit umschalten.*
- ⑥ Experimentieren Sie mit den Reglern **RATE**, **FEEDBACK** und **DRY/WET**, mit denen Sie den Charakter und die Intensität des Delay-Effekts bearbeiten können.

## LAYERN MIT DEM SAMPLE SYNTH

- ① Aktivieren Sie die Sample-Synth-Sektion (**ON**).
- ② Wählen Sie mit dem Endlosregler **SAMPLE SELECT** einen String-Sound aus der Sample-Bank aus. Der Speicherort und der Name des Samples werden unten im Display eingeblendet.
- ③ Stellen Sie die gewünschte Lautstärke für den String-Klang mit dem Regler **LEVEL** ein.

Sobald Sie ein Sample auswählen, werden auch die zugehörigen *Voreinstellungen* für die Sample-Synth-Hüllkurve (Attack, Decay/Sustain/Release) sowie die Dynamik- und Filtereinstellungen geladen. Diese Parameter können auch zu einem späteren Zeitpunkt nach Bedarf manuell eingestellt werden. Eine Beschreibung der zugehörigen Bedienelemente finden Sie im Referenz-Kapitel zum Sample-Synth ab Seite 16.

## ANLAGE EINES SPLITS

- ① Vergewissern Sie sich, dass die Sektionen Piano und Sample Synth jeweils eingeschaltet sind.
- ② Drücken Sie die Taste **KBD SPLIT** in der obersten Reihe über dem Display der Program-Sektion. Nun können Sie zwischen zwei Konfi-

gurationen wählen: **PNO/SYNT** und **SYNT/PNO**. Wählen Sie in diesem Fall Pno/Synt. Das bedeutet, dass der Piano-Sound auf der Klaviatur links und der Sample-Synth-Sound rechts angeordnet wird.

- ③ Um die *Position* des Split-Punkts zu bearbeiten, drücken und halten Sie die Taste **KBD SPLIT**.
- ❶ Das „▼“-Symbol zeigt an, dass diese Taste weitere Funktionen bietet, die durch Halten der Taste ausgelöst werden.



- ④ Der Split-Punkt wird über die zwei Einstellungen *Position* und *Width* definiert. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung Position ausgewählt ist (drücken Sie dazu den Softbutton **Pos**) und stellen Sie mit dem Endlosregler den Split-Punkt C4 ein.

Die Klaviatur ist jetzt in zwei Zonen unterteilt, wobei eine grüne LED über der Klaviatur den Split-Punkt markiert.

Nutzen Sie nach Bedarf die Tasten für **OCTAVE SHIFT** in der Piano- bzw. Sample-Synth-Sektion, sofern Sie andere Bereiche des jeweiligen Sounds nutzen möchten.

### ANLAGE VON CROSSFADES (SPLIT WIDTH)

Im letzten Schritt wollen wir den Split-Punkt so bearbeiten, dass die Piano- und Synth-Sounds stufenlos ineinander übergehen:

- ⑤ Halten Sie dazu erneut die Taste **KBD SPLIT** in der obersten Reihe oberhalb des Displays der Program-Sektion gedrückt.
- ⑥ Drücken Sie den Softbutton **Width**. Jetzt können Sie über den Parameter „Split width“ die Breite der einzelnen Split-Bereiche festlegen.
- ⑦ Stellen Sie mit dem Endlosregler den Wert „Lrg“ (large) ein. Lassen Sie die Taste **KBD SPLIT** los.

Wenn Sie die Tasten im Bereich des Split-Punkts spielen, werden die Sounds unter und über dem Split-Punkt ineinander überblendet. Beachten Sie, dass die Split-LED oberhalb der Klaviatur rot leuchtet und damit anzeigt, dass die Split-Breite „Large“ eingestellt ist. Bei schmaler Split-Breite leuchtet die LED gelb, bei deaktiviertem Keyboard-Split (Wert „off“) grün.

# 4 PIANO



## ON/OFF UND LEVEL

Die Piano-Sektion wird über die Taste **ON** ein- und ausgeschaltet. Über den **LEVEL**-Regler steuern Sie die Lautstärke des Piano-Sounds.

## OCTAVE UP/DOWN

Mit **OCTAVE UP** (Shift + Equalizer) transponieren Sie die Piano-Sektion um eine Oktave (+12 Halbtöne) nach oben, mit **OCTAVE DOWN** (Shift + Pedals) um eine Oktave (-12 Halbtöne) nach unten. Sofern sie der gesamten Klaviatur zugeordnet wurde, ist die Transposition um 1 Oktave nach unten/oben möglich. Bei einem aktiven Split variiert der Wert der Transposition, umfasst aber zu jeder Zeit den gesamten Tonumfang des Pianos.

## SUSTAIN UND VOLUME

**SUSTAIN** aktiviert ein angeschlossenes Sustain-Pedal wie das Nord Triple Pedal für die Piano-Sektion. Weitere Informationen zur Konfiguration des Fußpedals finden Sie im Menü-Kapitel auf Seite 23.

**VOLUME** weist ein angeschlossenes Steuerpedal zur Lautstärkesteuerung der Piano-Sektion zu.

Die Sustain- und Lautstärkepedale können gleichzeitig aktiv sein: In diesem Fall leuchten die beiden zugehörigen LEDs.

## DIE PIANO-SOUNDS

Im Nord Piano 4 sind die Pianos in sechs *Kategorien* unterteilt. Jede Kategorie kann mehrere Instrumenten-*Modelle* enthalten. Neue Piano-Sounds können von der Webseite [www.nordkeyboards.com](http://www.nordkeyboards.com) heruntergeladen und mit dem Nord Sound Manager auf das Nord Piano 4 übertragen werden.

Ab Werk bietet das Nord Piano 4 eine edle Kollektion sorgfältig ausgewählter akustischer Klaviere, E-Pianos sowie digitaler Piano-Sounds und

Piano-Layer. Dabei haben wir viel Wert darauf gelegt, dass das Spielverhalten und der Klang bis ins Detail dem Original-Instrument entspricht.

Für Piano-Sounds steht 1 Gigabyte Speicherplatz zur Verfügung.

❗ Immer wenn Sie mit dem Nord Sound Manager Piano-Instrumente von Nord herunterladen, werden diese automatisch der entsprechenden Kategorie zugeordnet.

Anhand der Kategorie und Modell-Nummer „erkennen“ die Programme, welches Piano verwendet wird. Wenn ein Programm einen Verweis auf ein momentan nicht im Nord Piano 4 geladenes Piano-Instrument enthält, wird die Meldung „Piano not found“ eingeblendet. In diesem Fall können Sie (mit dem Endlosregler Piano Select) entweder ersatzweise ein anderes Instrumenten-Modell derselben oder einer anderen Kategorie auswählen oder mit Hilfe des Nord Sound Managers das fehlende Instrument in das Piano 4 herunterladen.

## ANMERKUNG ZUR PIANO-GRÖSSE

Die Sounds der Nord Piano Library werden in bis zu vier unterschiedlichen Größen angeboten. Nachfolgend finden Sie eine Aufstellung der funktionalen Unterschiede zwischen den Versionen:

	Sml	Med	Lrg	XL
Stereo gesampelt	✓	✓	✓	✓
Detailliertes Velocity Mapping	✓	✓	✓	✓
String Resonance im mittleren Klaviaturbereich		✓		
String Resonance im gesamten Klaviaturbereich			✓	✓
Vollständig gemappte Klaviatur				✓

Piano-Sounds der Größe *Small* (Sml) belegen im Piano-Speicher am wenigsten Platz, da sie keinerlei String-Resonance-Samples für gedrücktes Pedal enthalten.

Die *Medium*-Versionen (Med) bieten im wichtigen mittleren Tonbereich String-Resonance-Samples für gedrücktes Pedal.

Bei den großen *Large*-Versionen stehen die String-Resonance-Samples für gedrücktes Pedal über die gesamte Klaviatur zur Verfügung.

Einige Pianos stehen zudem in einer *Xtra Large* (XL) Version zur Verfügung. Diese sind dann vollständig auf die Klaviatur gemappt, d. h. jeder einzelnen Taste im Nord ist das entsprechende Sample des Original-Instruments zugeordnet. Dies hat natürlich einen entsprechenden Anstieg der Dateigröße zur Folge.

## PIANO INFO

Drücken Sie **PIANO INFO** (Shift + On), um verschiedene Zusatzinformationen (z. B. die Versionsnummer oder die exakte Größe) zum aktuell ausgewählten Modell einzublenden.

## AUSWAHL VON PIANOS

### KATEGORIE UND MODELL

Mit dem Endlosregler **PIANO SELECT** wählen Sie den gewünschten Piano-Sound aus. Jeder Piano-Sound ist einer der folgenden sechs Kategorien zugeordnet:

KATEGORIE	BESCHREIBUNG
Grand	Akustische und elektrische Flügel
Upright	Klaviere
Electric	E-Pianos (Metallzungen- und Stimmstab-Prinzip)
Clav/Hps	Clavinetts und Harpsichords
Digital	Digitale Piano-Sounds
Layer	Gelayerte Piano-Sounds

- Die Zuordnung der Piano-Sounds zu den Kategorien ist nicht veränderbar.

Der Name des gewählten Modells wird unten im Display der Programmsektion eingeblendet und ist an einem Klaviatur-Symbol erkennbar.

### DAS CLAVINET

Bei einem originalen Clavinet D6 kann man mit Kippschaltern verschiedene Pickup-Kombinationen auswählen. Diese Funktionalität wurde im Nord Piano 4 extrem authentisch nachgebildet, d. h. sämtliche Pickup-Optionen des Originalinstruments Clavinet D6 können ausgewählt werden.

#### BESCHREIBUNG DER PICKUP-OPTIONEN

Clav Model A: Nur „Neck“-Pickup: warmer, etwas dumpferer Klang.

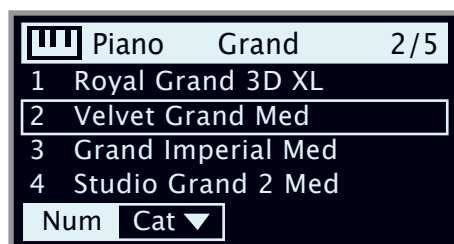
Clav Model B: Nur der „Bridge“-Pickup: Heller Klang.

Clav Model C: Beide Pickups aktiv und gleichphasig: Sehr voller Sound.

Clav Model D: Beide Pickups um 180° phasengedreht: Der Bassbereich löscht sich fast aus, der Sound klingt sehr dünn.

### LISTEN-ANSICHT

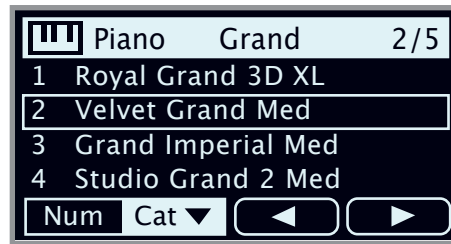
Drücken Sie **SHIFT** und bedienen Sie den Endlosregler **PIANO SELECT**, um die **LISTEN**-Ansicht der Piano-Sounds einzublenden.



In der Liste werden das aktuell ausgewählte, mit einem Rechteck markierte Modell sowie die jeweils vorhergehenden bzw. folgenden Modelle eingeblendet.

In der obersten Zeile der Piano-Liste werden der Name der aktuellen Kategorie (im abgebildeten Beispiel „Grand“), die Anzahl der Modelle dieses Typs (5) sowie die laufende Nummer des aktuell ausgewählten Modells (2) eingeblendet.

Die Reihenfolge ist ab Werk numerisch geordnet, allerdings können Sie die Pianos durch Drücken des Softbuttons **Cat** auch nach Kategorie sortieren. Mit den Tasten ◀ und ▶ können Sie schnell zwischen den Kategorien springen.



Wenn Sie die Taste **Cat** gedrückt halten, können Sie alle vorhandenen Kategorien in einer Liste darstellen und auswählen.

### KBD TOUCH



Die Pianos der Nord Piano Library bieten in der Regel einen sehr großen Dynamikumfang, wobei sich das Dynamikverhalten an Ihre Vorgaben bzw. die Art der Darbietung anpassen lässt.

Die erste Einstellung **KBD TOUCH (1)** ermöglicht auch bei sanftem Anschlag ein ausdrucksvolles Spiel. Je höher die Einstellung für Kbd Touch (**2** und **3**) ist, desto weniger Kraft wird benötigt, um eine höhere Lautstärke zu erreichen.

## STRING RES UND SOFT RELEASE

### STRING RESONANCE

Mit String Resonance ist ein akustisches Phänomen gemeint, dass auftritt, wenn Saiten (oder Teilbereiche von Saiten) auf dem Grundton oder in einem harmonischen Oberton mitschwingen, wenn andere Saiten gespielt werden.

Wenn die Funktion **STRING RES** aktiv ist, beeinflussen sich alle gespielten Noten gegenseitig und bilden so die typische Akustik im Korpus eines akustischen Flügels oder Klaviers nach.

Durch Drücken des Sustain-Pedals wird der Resonance-Effekt nochmals verstärkt, da alle (virtuellen) Dämpfer in diesem Moment angehoben sind.

Die Lautstärke des String-Resonance-Effekts lässt sich im Sound-Menü (siehe Seite 23) einstellen.

- Wenn ein Piano gewählt wurde, das nicht mit der Funktion String Resonance kompatibel ist, wird die Funktion deaktiviert. Das gilt z. B. für die kleinen Versionen (Sm) der Flügel und Klaviere sowie für elektrische, digitale und Layer-Pianos.

### SOFT RELEASE

Aktivieren Sie die Funktion **SOFT RELEASE**, um dem Piano-Sound eine etwas längere und gedämpfte Release-Phase zu verleihen. Diese Funktion entspricht der Veränderung der Dämpfereinstellung bei akustischen und elektromechanischen Instrumenten. Die Release-Zeiten werden für jede Note einzeln angepasst und hängen von der jeweiligen Anschlagsstärke ab.

- Einige Piano-Typen wie beispielsweise Clavinetts und Harpsichords unterstützen die Soft-Release-Funktion nicht. Sofern Sie einen dieser Sounds auswählen, ist diese Taste ohne Funktion.

## NORD TRIPLE PEDAL

Mit dem mitgelieferten Nord Triple Pedal lassen sich die folgenden Techniken und Funktionen durchführen:

### PEDAL NOISE

Die Funktion **PEDAL NOISE** bildet das mechanische Geräusch des Haltepedals eines akustischen Klaviers nach. Die Lautstärke des Geräuschs hängt direkt von der Kraft ab, mit der Sie das Haltepedal drücken. Die Lautstärke für Pedal Noise kann im Sound-Menü eingestellt werden, siehe Seite 23.

### HALF PEDALING

Das Haltepedal des Nord Triple Pedals unterstützt auch Spieltechniken mit halbem Pedal, d. h. die „virtuellen“ Dämpfer sind weder ganz angehoben noch ganz abgesenkt und erzeugen so einen „halb gedämpften“ Sound.

### SOSTENUTO

Wenn das (mittlere) Sostenuto-Pedal gedrückt wird, werden Noten, die in diesem Moment klingen, im Gegensatz zu den danach gespielten Noten gehalten.

### SOFT PEDAL

Links daneben befindet sich das Soft-Pedal, auch bekannt unter dem Namen Una Corda. Bei Betätigung dieses Pedals, wird die Lautstärke aller gespielten Noten zurückgenommen und der Klang gedämpft.

## EQUALIZER



Der **EQUALIZER** ist ein extrem effektives Werkzeug, um den Charakter des gewählten Piano-Sounds direkt zu verändern:

In der Einstellung **SOFT** werden die Höhen deutlich zurückgenommen und der Bassanteil betont, sodass ein gedämpfter, weicher Klang erzielt wird.

In der Einstellungen **MID** werden die Höhen und Bässe abgeschwächt, was zu einem mittenbetonten, direkten und präsenten Klang führt.

Der Modus **BRIGHT** betont die hohen Frequenzanteile und sorgt für einen höhenreichen, brillanten Klang.

**DYNO 1** und **DYNO 2**: Diese Einstellungen werden in einem zukünftigen OS-Release zur Verfügung stehen.

### CLAVINET

Ein echtes Clavinet verfügt über vier zusätzliche Kippschalter zur Steuerung des eingebauten EQs. Beim Nord Piano 4 stehen die meisten dieser EQ-Kombinationen ebenfalls zur Verfügung. Mit der Taste **EQUALIZER** können Sie die gewünschte Kombination auswählen.

# 5 PROGRAMME



Die Program-Sektion bietet unter anderem Zugriff auf Performance-Funktionen wie das Laden und Speichern von Programmen, die Live-Programme oder Keyboard-Splits. Zudem können Sie von hier aus die System-, Sound- und MIDI-Einstellungen aufrufen. Die Menüs und die zugehörigen Einstellungen werden in einem eigenen Kapitel ab Seite 23 beschrieben.

## STORE



Mit Hilfe der **STORE**-Taste können editierte Programme in den Programm-Bänken gespeichert werden. Durch das Speichern eines Programms überschreiben Sie die vorhandenen Daten am gewählten Speicherplatz.

- 1 Ab Werk ist der Speicherschutz im Nord Piano 4 aktiv, um ein versehentliches Überschreiben von Programmen zu verhindern. Um Programme speichern zu können, müssen Sie zuerst den Parameter „Memory Protect“ im System-Menü auf „Off“ setzen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf Seite 23.

## SPEICHERN EINES PROGRAMMS

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein Programm zu speichern, ohne den Namen zu ändern:

- 1 Drücken Sie die Taste **STORE** einmal. Die Store-LED beginnt zu blinken und im Display werden der Name des Programms sowie sein Speicherort eingeblendet.



- 2 Mit dem Endlosregler und/oder den Tasten **PROGRAM 1-5** können Sie einen anderen Speicherort auswählen. Programme können auch auf den Live-Programmplätzen abgelegt werden. Drücken Sie dazu die Taste **LIVE MODE** und wählen Sie anschließend das ge-

wünschte Live-Programm. Das Programm am gewählten Speicherort kann über die Klaviatur angespielt und vorgehört werden.

- 1 Um den Speichervorgang abzubrechen, drücken Sie **EXIT**.
- 3 Wenn Sie einen geeigneten Speicherplatz ausgewählt haben, drücken Sie erneut **STORE**, um den Speichervorgang zu bestätigen.

## BENENNEN VON PROGRAMMEN (STORE AS...)

- 1 Um ein Programm zu speichern und zu benennen, drücken Sie **STORE AS...** (Shift + Store).
- 2 Über den Softbutton **ABC** blenden Sie eine Zeile mit Zahlen und Buchstaben ein. Wählen Sie mit dem Endlosregler ein Zeichen für die aktuelle Cursor-Position aus. Lassen Sie die **ABC**-Taste los, um den Cursor zur nächsten Position zu bewegen. Über den Endlosregler können Sie den Cursor frei positionieren. Über den Softbutton **Ins** fügen Sie an der Cursor-Position ein Leerzeichen ein, mit dem Softbutton **Del** löschen Sie das gewählte Zeichen.



- 3 Um Ihr Programm einer Kategorie zuzuweisen, halten Sie den Softbutton **Cat** gedrückt und wählen aus der Liste eine der 20 Kategorien aus.
- 4 Drücken Sie **STORE**, um den Screen *Store Program To* einzublenden. Wählen Sie mit dem Endlosregler und den Program-Tasten einen Speicherplatz aus.
- 5 Wenn Sie einen geeigneten Speicherplatz ausgewählt haben, drücken Sie erneut **STORE**.

Zur Benennung von Programmen können Sie auch den Nord Sound Manager verwenden.

## KBD SPLIT



Die Klaviatur des Nord Piano 4 kann in zwei Zonen gesplittet werden, wobei der Sample-Synth-Sound dem linken und der Piano-Sound dem rechten Bereich zugeordnet wird – in der Stellung **SYNT/PIANO** – oder umgekehrt, wenn die Einstellung **PIANO/SYNT** gewählt wurde.

## KEYBOARD-SPLIT-EINSTELLUNGEN

Wenn Sie die Taste **KBD SPLIT** gedrückt halten (erkennbar an dem „▼“-Symbol), wird im Display die Seite mit den Keyboard-Split-Einstellungen eingeblendet.

## FESTLEGEN DER SPLIT-POSITION

Wählen Sie auf der Seite mit der Split-Position mit dem Endlosregler eine der sieben Keyboard-Split-Positionen C3-C6 aus. Die LEDs oberhalb der Klaviatur zeigen die aktive Split-Position an.

## SPLIT WIDTH

In der Voreinstellung grenzen zwei Keyboard-Zonen unmittelbar aneinander an, d. h. es gibt keine Überlappung zwischen den Sounds der beiden Zonen. Über den Parameter *Split Width* können Sie für einen Split-Punkt festlegen, dass die Sounds der benachbarten Zonen ähnlich einem Crossfade ineinander überblenden.

Um die Split Width anzupassen, halten Sie die Taste **KBD SPLIT** gedrückt und drücken dann den Softbutton **Width** der Taste **PROGRAM 2**. Mit dem Endlosregler wählen Sie eine von drei verschiedenen Einstellungen:



**Off:** In der Einstellung *Off* werden die Sounds nicht überblendet.

**Sml:** Die Einstellung *Sml* entspricht einem Crossfade-Bereich von 12 Halbtönen. Der Sound der Keyboard-Zone *unterhalb* des Split-Punkts wird im Bereich der 6 angrenzenden Tasten *oberhalb* des Split-Punkts schrittweise ausgeblendet. Sounds *oberhalb* des Split-Punkts sind entsprechend im Bereich der 6 angrenzenden Tasten *darunter* mit abnehmender Lautstärke zu hören.

**Lrg:** Die Einstellung *Lrg* bietet einen Crossover-Bereich von 24 Halbtönen, 12 unter und 12 oberhalb des Split-Punkts.

## TASTE SHIFT / EXIT



Viele Bedienelemente bieten eine *zweite* Funktion, die Sie aktivieren, indem Sie **SHIFT** gedrückt halten und dann die Taste bzw. den Endlosregler bedienen. Die Shift-Funktionen sind jeweils *unter* dem zugehörigen Bedienelement aufgedruckt. Beispielsweise können Sie durch Halten von

Shift und Drücken von Program 2 das Sound-Menü einblenden. Die Shift-Taste kann auch zum **VERLASSEN** eines Menüs oder zum Abbrechen des aktuellen Speichervorgangs genutzt werden.

## LIVE-PROGRAMME



Das Nord Piano 4 bietet fünf Live-Programme für den schnellen Zugriff. Diese Programme unterscheiden sich von den anderen Programmen darin, dass alle Änderungen daran *automatisch gespeichert* werden. Wenn Sie ein Live-Programm verlassen oder das Instrument ausschalten, werden alle Änderungen automatisch gespeichert, ohne dass Sie manuell eingreifen müssen. Um ein Live-Programm auszuwählen, drücken Sie **LIVE MODE** und dann eine der Tasten 1-5 der Program-Sektion.

Live-Programme können wie herkömmliche Programme gespeichert werden. Umgekehrt können herkömmliche Programme auf Live-Speicherplätzen abgelegt werden.

## TRANPOSE ON/SET

Sie können das Nord Piano 4 in +6/-6 Halbtonschritten transponieren und diese Einstellung in den Programmen speichern. Halten Sie die **TRANSP**-Tasten (Shift + Live Mode) gedrückt und stellen Sie den Wert mit dem Endlosregler ein. Drücken Sie **TRANSP**, um die Transposition ein- oder auszuschalten. Die Transpositions-Einstellungen werden zusammen mit dem jeweiligen Programm gespeichert und geladen.

☞ *Um eine Transposition einzurichten, die sich auf **alle** Programme auswirkt, nutzen Sie den Global-Transpose-Parameter im System-Menü.*

## MONO

Im **MONO**-Modus (Shift + KBD Touch) werden alle stereo gesampelten Piano-Sounds mono wiedergegeben. Die Mono-Versionen unserer Piano-Sounds sind so ausgelegt, dass sie auch im Mono-Betrieb ein optimales Klangerlebnis bieten.

## PROGRAM-TASTEN

Die Tasten **PROGRAM 1-5** bieten direkten Zugriff auf die fünf Programme einer *Seite* der aktuellen Programm-Bank. Die Tasten dienen zudem als *Softbuttons* in den Menüs. Weitere Informationen zur Funktion der Softbuttons finden Sie auf Seite 7.

## WAS IST EIN PROGRAMM?

Ein *Programm* enthält Verweise auf die ausgewählten Piano- und/oder Sample-Sounds sowie alle Einstellungen auf der Bedienoberfläche mit Ausnahme der Ausgangslautstärke (Master Level). Programme enthalten *keine* Einstellungen der System-, Sound- oder MIDI-Menüs.

## SYSTEM-, SOUND- UND MIDI-MENÜS

Drücken Sie **SYSTEM** (Shift + Program 1), **SOUND** (Shift + Program 2) oder **MIDI** (Shift + Program 3), um das System-, Sound- oder MIDI-Menü zu öffnen. Weitere Informationen zu allen Menü-Parametern finden Sie auf Seite 23.

## PROGRAM-ENDLOSREGLER

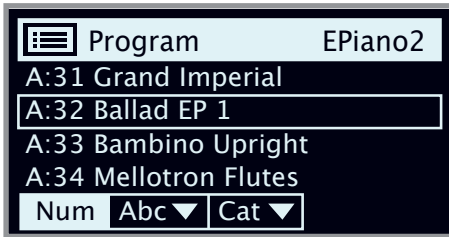


Der **PROGRAM**-Endlosregler links neben dem Display dient zur Auswahl von Programmen, zur Eingabe von Parameterwerten und zur Zeicheneingabe bei Programm-Namen. Drücken Sie **SHIFT** und bedienen Sie den Endlosregler, um die **LISTEN**-Funktion zu aktivieren, in der alle Programme in Listenform aufgeführt sind.

## PROGRAM LIST, ABC UND CAT

Die **LISTEN**-Ansicht (Shift + Program-Endlosregler) bietet einen optimalen Überblick für das Durchsuchen der Programme nach Nummer (**Num** ist im Display ausgewählt) sowie für die anderen beiden Sortieroptionen **Abc** (Program 2) und **Cat** (Program 3).

Im Sortiermodus *Abc* ist die Liste alphabetisch angeordnet, während im Modus *Cat* alle Programme der aktuellen Kategorie aufgelistet werden. Um ein bestimmtes Zeichen oder eine Kategorie auszuwählen, halten Sie den Softbutton **Abc** bzw. **Cat** gedrückt (wie durch das Symbol, ◀“ angegeben) und bedienen Sie den Endlosregler.



Die Auswahl für den Sortiermodus in der Listen-Ansicht bleibt erhalten, bis Sie sie wieder ändern.

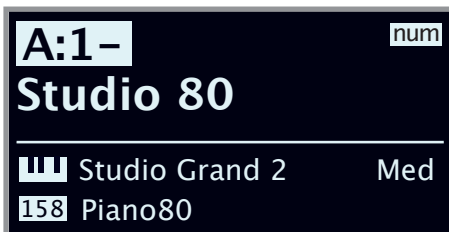
In diesem Beispiel drücken wir die Program-Taste 1. Der Bindestrich (-) im Display weist darauf hin, dass eine weitere Zahl eingegeben werden kann, um beispielsweise Programm 11-15 auszuwählen.

## NAVIGATION MIT DEM NUMMERNBLOCK

Programme und Bänke lassen sich wahlweise im voreingestellten „seitenbasierten“ Modus oder dem *Nummernblock*-Modus durchsuchen. Der verwendete Modus wird im System-Menü festgelegt (siehe Seite 23).

Im Nummernblock-Modus dienen die Program-Tasten 1-5 zur Eingabe der Programm-Nummer (11-55) innerhalb der aktiven Bank – im Gegensatz zur direkten Anwahl eines der 5 Programme auf einer Seite. Beispiel: Um Programm 12 der aktuellen Bank auszuwählen, drücken Sie zunächst die Program-Taste 1 (Auswahl von Seite 1) und anschließend die Program-Taste 2 (Auswahl von Programm 2 auf dieser Seite). Zusätzlich sollten Sie dabei auch Folgendes beachten:

- Mit dem Program-Endlosregler können Sie wie im herkömmlichen Navigationsmodus nach oben und unten durch die Programme blättern.
- Das „num“-Symbol in der rechten oberen Ecke des Displays zeigt, dass der Nummernblock-Modus aktiv ist.

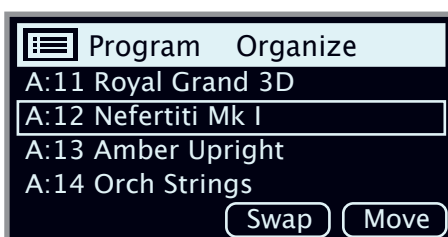


## ORGANIZE

In der **ORGANIZE**-Ansicht (Shift + Program 4) lassen sich Programme innerhalb einer Programm-Bank bewegen oder austauschen.

### AKTIVIEREN DER ORGANIZE-ANSICHT

- Drücken Sie **ORGANIZE** (Shift + Program 4)



## TAUSCHEN VON ZWEI PROGRAMMEN

Beim Tauschen (Swap) tauschen zwei Programme ihre Position.

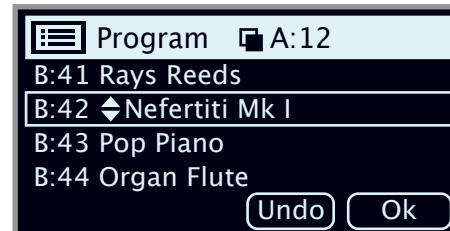
- Wählen Sie mit dem Endlosregler das Programm aus, dessen Position mit einem anderen getauscht werden soll, und drücken Sie **Swap**.



- Wählen Sie mit dem Endlosregler die Zielposition aus und drücken Sie **Ok**, um den Austausch abzuschließen. Drücken Sie **Undo**, um die Aktion abzubrechen.

## BEWEGEN EINES PROGRAMMS

- Wählen Sie mit dem Endlosregler das Programm aus, das Sie auf eine andere Position bewegen möchten, und drücken Sie **Move**.



- Wählen Sie mit dem Endlosregler das *Ziel* aus und drücken Sie **Ok**. Drücken Sie **Undo**, um die Aktion abzubrechen.

Beachten Sie bitte, dass Programme, die sich zwischen der Quell- und der Zielposition befinden, um eine Position nach oben oder unten und damit möglicherweise auf eine andere Seite verschoben werden.

Programme können auch über den Nord Sound Manager verwaltet werden.

## MIDI-LED-ANZEIGE

Die **MIDI**-LED unterhalb des Endlosreglers Master Level blinkt, sofern am MIDI- oder USB-Port MIDI-Daten empfangen werden.

## PANIC



Falls im Betrieb des Nord Piano 4 in einem MIDI-Setup hängende Noten auftreten oder aus anderen Gründen plötzlich kein Sound mehr ausgegeben werden sollte, drücken Sie **PANIC** (Shift + Program 5). Dadurch wird intern der Befehl „All Notes Off“ ausgegeben und alle eingehenden CC-Befehle werden zurückgesetzt.

# 6 SAMPLE-SYNTH



## ON/OFF UND LEVEL

Die Sample-Synth-Sektion wird über die **ON**-Taste ein- und ausgeschaltet. Über den Endlosregler **LEVEL** passen Sie ihre Lautstärke an.

## OCTAVE UP/DOWN

Drücken Sie **OCTAVE UP** (Shift + Dynamics) oder **OCTAVE DOWN** (Shift + Pedals), um die Sample-Synth-Sektion in Oktavschritten (+/- 12 Halbtöne) nach oben oder unten zu transponieren. Sofern sie der gesamten Klaviatur zugeordnet wurde, ist die Transposition um 1 Oktave nach unten/oben möglich. Bei kleineren Zonen variiert der Wert der Transposition, umfasst aber in jedem Fall den gesamten Tonumfang des Synthesizers.

## SUSTAIN UND VOLUME

**SUSTAIN** (Shift + Octave Up) aktiviert ein angeschlossenes Sustain-Pedal für die Synth-Sektion.

**VOLUME** (Shift + Octave Up) aktiviert ein angeschlossenes Steuerpedal zur Lautstärkesteuerung der Synth-Sektion.

Informationen zur Einrichtung der Pedale finden Sie auf Seite 23.

## ÜBER DEN SAMPLE SYNTH

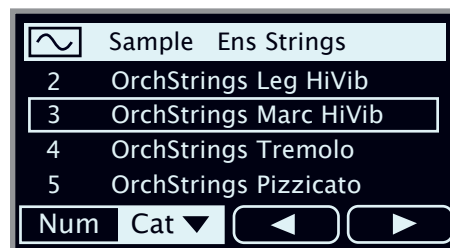
Die vielseitige Sample-Synth-Sektion kann bis zu 512 MB Samples speichern und ist ab Werk mit einer großen Auswahl ausgestattet. Zusätzliche Samples finden Sie im Abschnitt Nord Sample Library auf der Webseite [www.nordkeyboards.com](http://www.nordkeyboards.com). Für den Download auf das Instrument verwenden Sie die Software Nord Sound Manager. Zusätzlich können Sie mit Hilfe der über die Nord-Webseite erhältlichen Anwendung Nord Sample Editor eigene Samples jeder beliebigen Klangquelle erstellen.

## AUSWÄHLEN EINES SAMPLES

Mit dem Endlosregler **SAMPLE SELECT** blättern Sie durch die verfügbaren Samples. Die Position und der Name des gewählten Samples wird im Display im Program-Bereich dargestellt. Wenn Sie einen Speichervorgang ausführen, wird das gewählte Sample im Programm gespeichert.

## LISTEN-ANSICHT

Wenn Sie **SHIFT** drücken und den Endlosregler **SAMPLE SELECT** bedienen, können Sie die Samples in Listenform durchsuchen. Die Reihenfolge ist ab Werk numerisch geordnet, allerdings können Sie die Samples durch Drücken des Softbuttons **Cat** auch nach Kategorie sortieren. Mit den Tasten **◀** und **▶** können Sie schnell zwischen den Kategorien springen.



Wenn Sie die Taste **Cat** drücken, können Sie alle vorhandenen Kategorien in einer Liste darstellen und auswählen.

## OPTIONEN ZUR KLANGBEARBEITUNG

Sie haben verschiedene Möglichkeiten, den Klang und das Verhalten eines geladenen Samples abzustimmen und damit seine Dynamik und Ansprache zu verändern. Ab Werk sind die Samples auf *Preset*-Werte für die unten genannten Parameter eingestellt, die nach Auswahl eines Samples automatisch geladen werden. Natürlich können Sie alle Regler weiterhin nach Bedarf manuell einstellen.

## DYNAMICS

### AMP

Wenn die Einstellung **AMP** inaktiv ist, werden die Samples immer mit maximaler Velocity wiedergegeben. Wenn sie aktiv ist, reagiert der Sound-Pegel im Sample Synth auf die Velocity, mit der Sie spielen.

### FILTER

Aktivieren Sie **FILTER**, um dem Sample-Synth einen anschlagsempfindlichen Tiefpassfilter zuzuweisen. Der Filter spricht darauf an, wie hart Sie eine Taste anschlagen, und sorgt bei einem weichen Anschlag für einen dumpferen Klangeindruck, während der Klang bei höherer Kraft mehr Höhenanteile erhält.

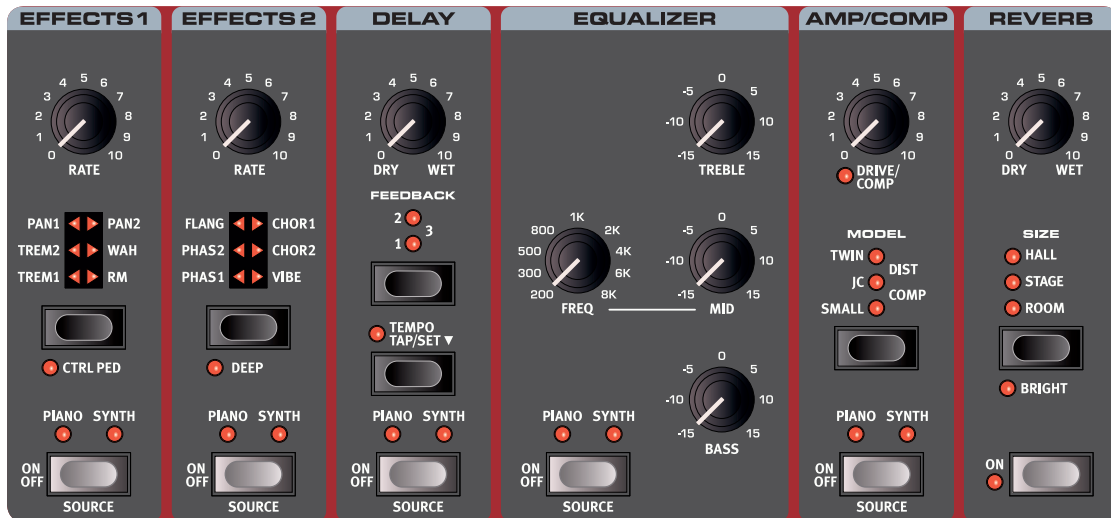


## ATTACK, SUSTAIN UND DECAY/RELEASE

Mit diesen Reglern steuern Sie die Kennlinie oder Hüllkurve des Sample-Synth-Sounds:

Der **ATTACK**-Regler steuert, wie schnell das Sample seinen Maximalpegel erreicht, während Sie mit **DECAY/RELEASE** die Länge der Ausklingphase nach dem Triggern des Samples bestimmen. In der Mittelstellung ist der **SUSTAIN**-Modus aktiv, d. h. ein Sample klingt, solange Sie die Taste gedrückt halten. Werte oberhalb der Mittelstellung sorgen dafür, dass das Sample nach dem Loslassen der Taste zunehmend länger ausklingt.

# 7 EFFEKTE



## AKTIVIEREN VON EFFEKTEN

Um einen Effekt einzuschalten, drücken Sie die zugehörige **ON/OFF**-Taste. Anhand der LEDs oberhalb der Taste lässt sich ablesen, welcher Sound Engine (**PIANO** oder **SYNTH**) der Effekt zugewiesen ist. Drücken Sie **SOURCE** (Shift + On/Off), um dem Effekt eine andere Sound-Engine zuzuweisen.

💡 Die Quelle lässt sich auch durch doppeltes Antippen der Source-Taste wechseln.

## EFFECT 1

**EFFECT 1** integriert sechs Modulationseffekte. Mit der zugehörigen Auswahl-taste schalten Sie zwischen den verfügbaren Einstellungen um.

### TREM (TREMOLLO)

**TREM** (Tremolo) sorgt für eine fortlaufende Modulation des Ausgangspegels. Tremolo ist ein speziell bei E-Pianos häufig eingesetzter Effekt.

Der Effekt lässt sich zwischen den drei Intensitäten **TREM 1, 2** und **3** (1+2) umschalten.

### PAN (AUTO PAN)

**PAN** ist ein automatisches Panning, welches das Signal langsam zwischen der linken und rechten Seite im Stereobild pannt.

Der Effekt lässt sich zwischen den drei Intensitäten **PAN 1, 2** und **3** (1+2) umschalten.

### WAH



Der **WAH**-Effekt (Wah-Wah) verleiht Ihrem Klang einen markant „quakenden“ Charakter und eignet sich besonders für E-Pianos und Clavinetts. Beim Wah-Wah handelt es sich um einen Tiefpassfilter, der mit dem Endlosregler Effect 1 über den gesamten Frequenzbereich verschoben werden kann. Während der Verschiebung ändert sich zudem die Filter-Charakteristik.

Beim Wah-Effekt wird die Filterverschiebung über die Signal-Amplitude gesteuert, sodass der Effekt „anschlagsdynamisch“ arbeitet. Technisch gesehen handelt es sich um einen „Hüllkurvenverfolger“.

💡 Der Effekt lässt sich auch wie ein herkömmliches Wah-Pedal nutzen: Schließen Sie dazu am Anschluss Vol/Ctrl Ped ein Expression-Pedal an und aktivieren Sie den **CTRLPED**-Modus für Effekt 1.

### RM (RING MODULATION)

Bei der Ring Modulation (**RM**) werden zwei Signale miteinander multipliziert, was zu einem disharmonischen, „glockigen“ Sound führt. Im Nord Piano 4 wird das Instrumentensignal mit einer Sinuswelle multipliziert.

Der Effektanteil der Ring Modulation ist fest eingestellt, während sich die Rate über den Endlosregler Effect 1 steuern lässt.

### CTRL PED

Alle Effekte von Effektsektion 1 können über ein am Anschluss Ctrl Ped angeschlossenes Pedal gesteuert werden. Drücken Sie dazu **CTRLPED** (Shift + Auswahl-taste Effect 1). Für die Pan- und Tremolo-Effekte lässt sich über das Pedal der Effekt-Anteil steuern, was über die Bedienoberfläche nicht möglich ist.

In Kombination mit den Effekten Wah und RM steuert das Pedal denselben Parameter wie der Endlosregler Effect 1. Das Wah-Wah verhält sich somit wie das bekannte, klassische Bodenpedal, während sich beim RM-Effekt die Modulationsrate mit dem Fuß steuern lässt.

## EFFECT 2

**EFFECT 2** bietet verschiedene Modulationseffekte mit zwei Arten von Phasern, einem Flanger, zwei Chorus-Typen und einem Vibe-Effekt. Die *Rate* aller Effekte in dieser Sektion wird über den Endlosregler Effect 2 gesteuert.

### PHASER 1 & 2

Der **PHASER**-Effekt erzeugt einen charakteristischen „schwebenden“ Effekt, der gerne für E-Pianos genutzt wird. Die digitalen Phaser-Modelle im Nord Piano 4 sind von entsprechenden Effektklassikern wie dem Bi Phase und Small Stone inspiriert.

### FLANGER

Der **FLANGER** erzeugt einen dramatischen Kammfiltereffekt, der Ihrem Klang einen „rauschenden“, resonanten Charakter verleiht.

### CHORUS 1 & 2

Der vielseitige **CHORUS** erzeugt den Eindruck einer Klangverbreiterung und, bei extremeren Einstellungen, deutliche Verstimmungen. Dieser Sound wird durch eine Mischung mehrerer modulierter Kopien des Audiosignals erreicht. Der zweite der beiden Chorus-Typen verändert den Klang stärker.

### VIBE

Der **VIBE**-Effekt ist von einem klassischen Bodenpedal inspiriert und erzeugt einen Klang, der Elemente von Vibratos und Phaser vereint. Anders als bei den seriell verschalteten, gleichphasigen Filtern eines normalen Phaser-Effekts bietet diese Simulation mehrere gestaffelte Filter mit variablen Phasenlagen.

### DEEP

Aktivieren Sie den **DEEP**-Modus (Shift + Auswahltaste Effect 2), um den Modulations-Anteil für den in Sektion Effect 2 ausgewählten Effekt zu steuern.

## DELAY

Die **DELAY**-Einheit erzeugt Echos/Wiederholungen. Sie können die Delay-Zeit einstellen, indem Sie die **TEMPO**-Taste im gewünschten Tempo antippen oder die Taste gedrückt halten und das Tempo mit dem Program-Endlosregler **WÄHLEN**.

Mit der **FEEDBACK**-Taste stellen Sie die Anzahl der Delay-Wiederholungen (Taps) ein. In der niedrigsten Einstellung (LED leuchtet nicht) wird nur die erste Wiederholung wiedergegeben, während die Einstellungen **1**, **2** und **3** für zunehmend länger andauernde Delays sorgen.

Der **DRY/WET**-Regler steuert das Verhältnis zwischen dem unbearbeiteten Signal und den verzögerten Wiederholungen.



## TEMPO TAP

Mit **TAP** können Sie die Delay Time an das Tempo eines Songs anpassen. Drücken Sie dazu einfach mehrmals die Tempo-Taste in dem Tempo, auf das Sie das Delay synchronisieren möchten.

## EQUALIZER

Dieser 3-Band-Equalizer bietet Regler für Bass, Mitten und Höhen. Die **BASS**-Frequenz liegt bei 100 Hz, die **HÖHEN** bei 4 kHz und die über den **FREQ**-Regler steuerbaren **MITTEN** je nach Einstellung zwischen 200 Hz und 8 kHz. Der Hub kann auf Werte zwischen +/- 15 dB eingestellt werden.



## AMP/COMP

Das Modul **AMP/COMP** enthält eine fortschrittliche Verstärker- und Lautsprecher-Simulation, eine vielseitige Röhrenübersteuerung und einen effektiven Kompressor-Effekt. Der Grad der Übersteuerung oder Kompression wird über den Regler **DRIVE/COMP** gesteuert. Die LED zeigt, ob eine Overdrive-Schaltung aktiv ist und leuchtet, wenn der Kompressor gewählt wurde.

### AMP-MODELLE

Insgesamt stehen drei verschiedene Verstärker-/Lautsprecher-Simulationen mit spezifischem Klangcharakter zur Auswahl:

**SMALL**: Simulation des integrierten Röhrenverstärker-Combos eines klassischen E-Pianos.

**JC**: Simulation eines klassischen Transistor-Combos.

**TWIN**: Simulation eines klassischen Twin-Röhren-Combos

### DIST

Die Einstellung **DIST** sorgt für einen röhrenartigen Overdrive, der die gesamte Bandbreite von einer subtilen Sättigung bis zu kreischendem Distortion abdeckt.



## COMP

Der **COMP** (Kompressor) begrenzt die Dynamik, indem er leise Signale anhebt und laute Signale absenkt. Dadurch erzielen Sie einen druckvollen, fetten Sound, der zudem in Live-Situationen einfacher zu handhaben ist.

## REVERB

Die **REVERB**-Einheit simuliert die natürlichen Reflexionen in unterschiedlichen akustischen Umgebungen. Das Reverb ist ein „globaler Effekt“, d. h. es wirkt sich immer auf *alle* aktiven Sound-Engines aus.

Das Reverb vom Typ **HALL** bildet die Dynamik und den Charakter großer Räume mit langer Decay-Zeit nach. Das Reverb vom Typ **STAGE** hat eine mittellange Decay-Zeit, während die Decay-Zeit des **ROOM**-Reverbs kurz ist.

Im **BRIGHT**-Modus (Shift + Reverb-Auswahltaste) bleibt im Reverb-Signal ein größerer Höhenanteil erhalten.

Mit dem **DRY/WET**-Regler stellen Sie die Balance zwischen dem unbearbeiteten und dem Effektsignal ein.




# 8 MIDI

## MIDI-FUNKTIONEN

Sie können das Nord Piano 4 als Master-Keyboard zur Steuerung anderer Klangquellen (Soft- oder Hardware) verwenden oder das Nord Piano 4 über ein externes Keyboard oder anderes MIDI-Gerät ansteuern.


### MIDI CHANNEL

Der MIDI-Kanal dient sowohl zur Ausgabe als auch zum Empfang von MIDI-Daten. Damit lässt sich jeder Aspekt des Nord Piano 4 fernsteuern, als würden Sie auf der lokalen Klaviatur spielen. Gleichmaßen können alle Eingaben über die Klaviatur, die Pedale und die Bedienelemente an andere MIDI-Geräte oder -Sequenzen ausgegeben werden.

 Die MIDI-Befehle werden parallel über die USB- und MIDI-In/Out-Buchsen ausgegeben und empfangen.

### MIDI-AUFNAHMEN MIT DEM PIANO 4 UND EINEM MIDI-SEQUENZER ODER EINER DAW

Gehen Sie wie folgt vor, um alle Eingaben am Piano 4 inklusive der Pedale und Parameteränderungen mit einer DAW oder einem Sequenzer aufzunehmen.

- 1 Beim Anschluss über USB stellen Sie die DAW oder den Sequenzer auf den Nord Piano 4 USB MIDI-Treiber ein. Wenn Sie die 5-poligen MIDI-Buchsen verwenden, wählen Sie das MIDI-Interface.
  - 2 Stellen Sie den DAW- oder Sequenzer-Track so ein, dass die eingehenden MIDI-Befehle auf den im Nord Piano 4 eingestellten MIDI-Kanal zurückgeführt werden.
  - 3 Stellen Sie den Parameter „Local“ im System-Menü des Nord Piano 4 auf Off.
  - 4 Wählen Sie am Nord Piano 4 das gewünschte Programm aus.
  - 5 Starten Sie die Aufnahme im Sequenzer.
-  Sofern eine Transposition (über die Transpose-Funktion der Bedienoberfläche oder im System-Menü über den Parameter „Global Transpose“) aktiv ist, wirkt sich diese nur aus, wenn der Parameter „Transpose MIDI at“ entsprechend konfiguriert ist – siehe Seite 23.

## MIDI-BEFEHLE

Die folgenden MIDI-Befehle können vom Nord Piano 4 ausgegeben und empfangen werden:

### NOTE ON/OFF

- Note-On- und Note-Off-Befehle inkl. Velocity werden ausgegeben und empfangen.

### CONTROLLER

- Im System-Menü können Sie wählen, ob das Nord Piano 4 Control-Change-Befehle ausgibt und/oder empfängt.


- Wenn am Input Control Pedal ein Steuer-/Expression-Pedal angeschlossen ist, werden die Daten als Controller 11 (Expression) gesendet und empfangen.
- Wenn am Input Sustain Pedal ein Sustain-Pedal angeschlossen ist, werden die Daten als Controller 64 (Sustain Pedal) gesendet und empfangen.
- Zudem werden auch fast alle anderen Elemente (Regler und Taster) auf der Bedienoberfläche als Control-Change-Befehle ausgegeben und empfangen. Alle Eingaben, die über die Bedienoberfläche erfolgen, lassen sich also mit einem MIDI-Sequenzer aufnehmen. Eine vollständige Liste aller MIDI-Control-Change-Befehle finden Sie auf Seite 26.

## PROGRAM CHANGE

Beim Laden eines Programms, Live-Programms oder Samples wird über den globalen MIDI-Kanal ein Program-Change-Befehl ausgegeben. Der Programm-Typ wird über den MSB-Wert übermittelt. Umgekehrt können Inhalte im Piano 4 über eingehende Programmwchselbefehle ausgewählt werden. Jeder Befehl besteht aus den in der folgenden Tabelle aufgeführten drei Teilen:

	Programm	Piano	Sample	Live
Bank MSB (CC# 0)	0	3	4	6
Bank LSB (CC# 32)	0-15	0-5	0-X	0-1
Program Change	0-24	0-X	0-49	0-3

X = Die Anzahl der möglichen Werte hängt von der Anzahl der im Speicher verfügbaren Pianos/Samples ab.

-  Programmwechselbefehle, die ohne zugehörigen Bank-Select-Befehl an das Nord Piano 4 ausgegeben werden, werden in der aktiven Programm- oder Live-Bank ausgeführt.

Im System-Menü können Sie festlegen, ob das Nord Piano 4 Program-Change-Befehle über den Global Channel ausgeben und/oder diese empfangen soll. Weitere Einzelheiten dazu finden Sie im Abschnitt auf Seite 26.

## LOCAL CONTROL ON/OFF

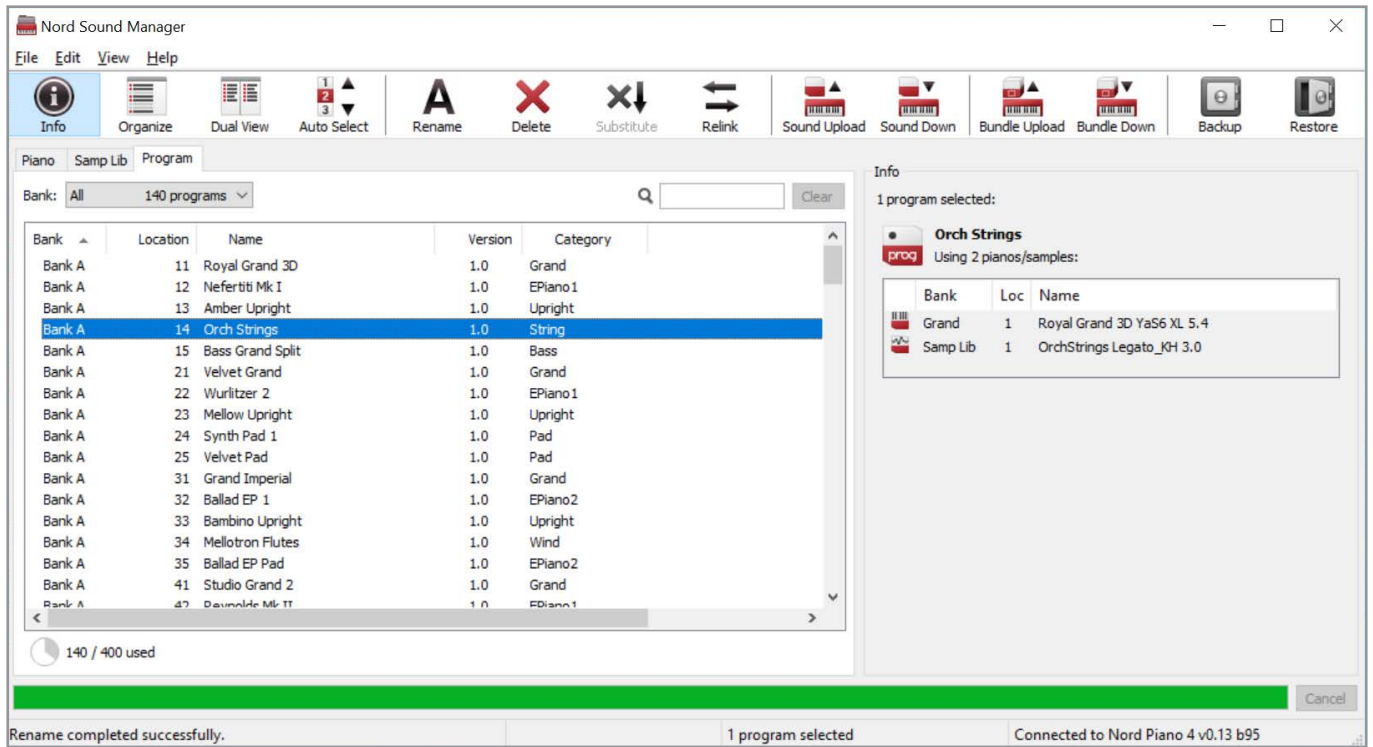
Wenn Local Control auf Off eingestellt ist, sind die Klaviatur und Oberfläche des Nord Piano 4 von den Sound-Engines „abgekoppelt“. Nutzen Sie die Einstellung „Off“, wenn Sie das Instrument in einem MIDI-Setup, beispielsweise in Kombination mit einer DAW oder einem Sequenzer, nutzen möchten. Die Funktion Local Control On/Off erreichen Sie über das System-Menü (siehe Seite 24).

## PANIC



Falls im Betrieb des Nord Piano 4 in einem MIDI-Setup hängende Noten auftreten oder aus anderen Gründen plötzlich kein Sound mehr ausgegeben werden sollte, drücken Sie **PANIC** (Shift + Program 5). Dadurch wird intern der Befehl „All Notes Off“ ausgegeben und alle eingehenden CC-Befehle werden zurückgesetzt.

# 9 NORD SOUND MANAGER



## ÜBER DEN NORD SOUND MANAGER

Der Nord Sound Manager ist eine unverzichtbare Anwendung für jeden Benutzer eines Nord-Instruments und ermöglicht die Verwaltung und Sicherung der Inhalte in den verschiedenen Speicherbereichen des Nord Piano 4. Im Folgenden sind einige typische Aufgaben aufgeführt, die Sie mit dem Nord Sound Manager erledigen:

- Organisieren und Benennen von Programmen
- Herunterladen neuer Piano-Sounds in die Piano-Partition
- Herunterladen neuer Samples in die Sample-Partition
- Übertragen von Programmen aus dem Nord Piano 4 auf den Computer
- Übertragen von *Bundles* inklusive der Programme *und* zugehörigen Piano- und Sample-Dateien
- Durchführen eines vollständigen Backups des Instruments
- Wiederherstellen des vorherigen Zustands des Instruments

Sie finden den Nord Sound Manager *und die zugehörige Bedienungsanleitung* im Bereich *Software* auf der Webseite [www.nordkeyboards.com](http://www.nordkeyboards.com).

## SYSTEMVORAUSSETZUNGEN

Mac OS X 10.6 oder neuer

Windows XP, Windows Vista, Windows 7, Windows 8 und Windows 10.

Nord USB-Treiber Version v3.0 oder neuer für Windows

# 10 MENÜS

Sämtliche Einstellungen, die in den Menüs *System*, *Sound* und *MIDI* vorgenommen werden, haben unmittelbare Auswirkungen und werden solange beibehalten, bis sie erneut verändert werden.

- ❗ *Eine Ausnahme ist die MIDI-Einstellung Local Control: Beim Einschalten des Nord Piano 4 wird sie immer auf Local On zurückgesetzt.*

Um ein Menü zu öffnen, halten Sie die **SHIFT**-Taste gedrückt und drücken dann **SYSTEM**, **SOUND** oder **MIDI** (Program-Tasten 1, 2 und 3). Zwischen den Menüs navigieren Sie mit den Softbuttons ◀ und ▶ im Display, während Sie die Parameterwerte über den **PROGRAM**-Endlosregler justieren. Mit den Softbuttons erreichen Sie zudem ergänzende Einstellungen, sofern vorhanden. Um ein Menü zu verlassen, drücken Sie **EXIT** (Shift).

## SYSTEM-MENÜ

### 1 - MEMORY PROTECT

Der Speicherschutz für das Nord Piano 4 ist ab Werk *aktiv* (ON) und schützt vor einem versehentlichen Überschreiben von Programmen. Erst wenn Sie den Speicherschutz *ausschalten* (Off), sind Speichervorgänge möglich. Der Speicherschutz gilt nicht für Menü-Einstellungen und Live-Programme.

Wertebereich: On (Voreinstellung), Off

### 2 - NUMPAD PROGRAM SELECT

Die Programmauswahl kann über zwei unterschiedliche Methoden erfolgen. Ab Werk erfolgt die Auswahl im herkömmlichen, „seitenbasierten“ Modus. Alternativ ist aber auch eine Auswahl über die „Nummernblock“-Eingabe möglich. Wenn NumPad Program Select auf *On* eingestellt ist, erlauben die Program-Tasten 1 bis 5 eine numerische Eingabe und bieten damit Zugriff auf alle 25 Programme (11 bis 55) in der aktuellen Bank. Wenn NumPad Program Select auf *Off* eingestellt ist, sind die Program-Tasten 1 bis 5 den fünf Programmen auf der aktuellen Seite zugeordnet.

Wertebereich: Off (Voreinstellung), On

### 3 - GLOBAL TRANSPOSE

Hier können Sie das Nord Piano 4 global in Halbtonschritten transponieren. Diese Einstellung wirkt *zusätzlich* zu eventuellen, über die Bedienoberfläche eingegebenen Transponierungen, die mit einem Programm gespeichert wurden.

Wertebereich: +/- 6 Halböne (Voreinstellung: „none“)

### 4 - FINE TUNE

Mit Fine Tune können Sie die Stimmung des Nord Piano 4 in kleineren Schritten bearbeiten.

Wertebereich: +/- 50 Cents (+/- halber Halbton) Die Voreinstellung ist „0“.

### 5 - OUTPUT ROUTING MODE

Im *Stereo*-Modus werden alle Sounds auf die beiden Audio-Ausgänge gespeist. In der Einstellung *Piano:L Synth:R* werden Piano-Sounds dem Ausgang Left und Sample-Synth-Sounds dem Ausgang Right zugewiesen.

Wertebereich: Stereo (Voreinstellung), Piano:L Synth:R

### 6 - SUSTAIN PEDAL TYPE

Hier können Sie den Typ eines an der Buchse **SUSTAIN PEDAL** angeschlossenen Pedals auswählen, falls das Pedal genau umgekehrt arbeitet (z. B. wenn Sustain an ist, obwohl das Pedal vollständig offen ist oder umgekehrt). In der Einstellung *Auto* kann der angeschlossene Pedal-Typ automatisch erkannt werden.

Wertebereich: Triple, Open, Closed, Auto (Voreinstellung)

### 7 - CONTROL PEDAL

#### TYPE

Die meisten erhältlichen Pedale können am Eingang **CONTROL PEDAL** des Nord Piano 4 betrieben werden. Wählen Sie hier eine Einstellung, die zu dem benutzten Pedal passt.

- ☞ *Wenn Sie ein angeschlossenes Pedal bedienen, während dieses Menü geöffnet ist, wird der Regelbereich des Pedals hier als Prozentwert dargestellt.*

Wertebereich: Roland EV7 (Voreinstellung), Yamaha FC-7, Korg, Fatar/Studiologic

#### GAIN

Hier können Sie das Pedal-Signal verstärken. Verwenden Sie diese Option, wenn das angeschlossene Pedal seinen Maximalwert nicht erreicht.

Wertebereich: 1 – 10

## SOUND-MENÜ

### 1 – PIANO PEDAL NOISE LEVEL

Wenn ein Nord Triple Pedal am Nord Piano 4 angeschlossen ist, können Sie damit die Lautstärke der bei einigen Pianos zuschaltbaren dynamischen Pedal-Noise-Funktion steuern.

Wertebereich: +/- 6 dB (Voreinstellung 0 dB)

### 2 - PIANO STRING RES LEVEL

Hier wird die Lautstärke der bei einigen Pianos (akustische Pianos in den Größen Med, Lrg und XL) zuschaltbaren Saitenresonanz eingestellt.

Wertebereich: +/- 6 dB (Voreinstellung 0 dB)

## MIDI-MENÜ

### 1 - LOCAL CONTROL

Über den Parameter MIDI Local Control legen Sie fest, ob die Klaviatur und Bedienoberfläche des Nord Piano 4 die interne Klangerzeugung und die Programme ansteuern oder ausschließlich MIDI-Signale ausgeben. Local Control *On* ist der normale „Play-Modus“. Wenn Local Control auf *Off* eingestellt ist, werden Eingaben über die Klaviatur und Bedienoberfläche lediglich über MIDI übertragen.

*Wertebereich: On (Voreinstellung), Off*

- ❗ *Die Voreinstellung „On“ wird bei jedem Einschalten des Nord Piano 4 wiederhergestellt.*

### 2 - MIDI CHANNEL

Über diese Einstellung legen Sie den MIDI-Kanal des Nord Piano 4 zum Senden und Empfangen von MIDI-Daten fest. Über diesen MIDI-Kanal werden alle Eingaben über die Klaviatur, die Pedale und die Bedienoberfläche als MIDI-Befehle ausgegeben. Darüber hinaus kann dieser Kanal als Empfangskanal zur Steuerung aller Funktionen im Nord Piano 4 genutzt werden.

*Wertebereich: 1 bis 16, Off (Voreinstellung 1)*

### 3 - CONTROL/PROGRAM CHANGE MODE

#### MIDI CONTROL CHANGE

Hier legen Sie fest, ob das Nord Piano 4 MIDI-Controller-Befehle über den MIDI-Kanal ausgeben und/oder empfangen soll.

*Wertebereich: Off, Send, Receive, Send & Receive (Voreinstellung)*

#### MIDI PROGRAM CHANGE

Hier legen Sie fest, ob das Nord Piano 4 MIDI-Program-Change-Befehle über den MIDI-Kanal ausgeben und/oder empfangen soll.

*Wertebereich: Off, Send, Receive, Send & Receive (Voreinstellung)*

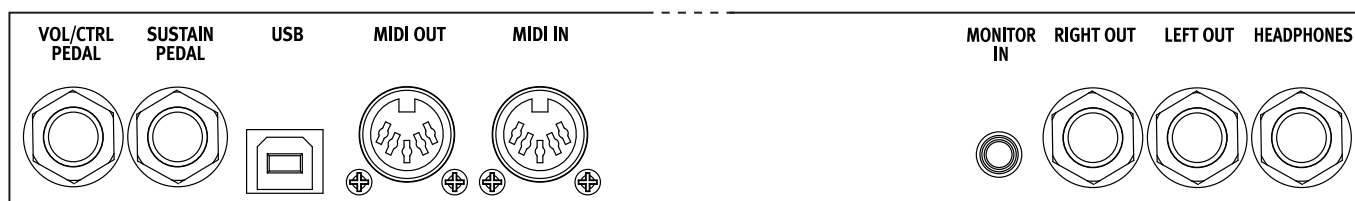
### 4 - TRANSPOSE MIDI AT

In der Einstellung *In* werden aktive Transpose-Werte (global und/oder im Programm selbst) *nicht* auf ausgehende, sondern lediglich auf eingehende MIDI-Daten angewendet. Im Modus *Out* werden ausgehende MIDI-Noten transponiert, jedoch nicht eingehende.

*Wertebereich: In (Voreinstellung), Out*



# 11 VERKABELUNG



## AUDIO-ANSCHLÜSSE

Grundlegende Information zur Verkabelung: Schließen Sie die gesamte Verkabelung ab, bevor Sie Ihren Verstärker einschalten. Schalten Sie den Verstärker immer zuletzt ein. Wenn Sie Ihr System herunterfahren, schalten Sie Ihren Verstärker oder die aktiven Lautsprecher immer zuerst aus.

⚠ *Der Betrieb Ihres Nord Piano 4 mit hoher Lautstärke kann zu Hörschäden führen.*

### KOPFHÖRER

Stereophone 6,35 mm Kopfhörerklinkenbuchse. Die Audiosignale werden unabhängig von den Einstellungen für das Output Routing immer über die Kopfhörerbuchse ausgegeben.

### LEFT & RIGHT OUT

Unsymmetrische 6,35 mm Line-Ausgänge zum Anschluss an Verstärker und Aufnahme-Equipment. Das Nord Piano 4 ist ein stereophones Instrument und bietet separate Signalwege für den linken und rechten Audiokanal.

Ab Werk erfolgt die Audioausgabe im Nord Piano 4 über die Ausgänge Left & Right. Informationen zu den möglichen Einstellungen finden Sie im Abschnitt zum System-Menü auf Seite 23.

### MONITOR IN

3,5 mm Miniklinkenbuchse zum Anschluss von Geräten wie Smartphones, Tablets oder Computern am Nord Piano 4. So können Sie problemlos vorproduzierte Musik oder ein Metronom zu Übungszwecken oder als zusätzliche Klangquelle auf der Bühne einspeisen. Das Signal des Monitor In wird auf den Kopfhörer und die Ausgänge Left & Right geroutet.

⚠ *Der Regler Master Level am Nord Piano 4 hat keinen Einfluss auf die Lautstärke des Monitor-In-Signals.*

## MIDI-ANSCHLÜSSE

### MIDI IN

Der 5-polige Anschluss MIDI In dient zum Empfang von MIDI-Daten von externen Geräten wie Master-Keyboards, Sequenzern und Computern.

### MIDI OUT

Über den 5-poligen Anschluss MIDI Out werden MIDI-Daten an Geräte wie externe Sound-Expander und Computer ausgegeben.

## USB-ANSCHLUSS

Der USB-Port dient zum Anschluss des Nord Piano 4 an einen Computer. Der Anschluss kann zur Übertragung von MIDI-Daten, für eine Aktualisierung des Betriebssystems und zur Verbindung mit Programmen wie dem Nord Sound Manager oder dem Nord Sample Editor genutzt werden. Diese Anwendungen und das neueste Betriebssystem stehen zu jeder Zeit unter [www.nordkeyboards.com](http://www.nordkeyboards.com) zum Download bereit.

❗ *Die MIDI-Daten werden immer sowohl über USB als auch über die 5-poligen Standard-MIDI-Anschlüsse übertragen. Entsprechend müssen Sie nicht über ein Menü oder Ähnliches zwischen beiden Optionen auswählen.*

## PEDAL-ANSCHLÜSSE

### SUSTAIN-PEDAL

6,35 mm Klinkenanschluss für alle etablierten Sustain-Pedal-Typen und das mitgelieferte Nord Triple Pedal. Die Polarität des Sustain-Pedals kann automatisch ermittelt oder manuell im System-Menü eingestellt werden, siehe Seite 23.

### VOL/CTRL-PEDAL

6,35 mm Klinkenanschluss für ein kontinuierliches Expression-Pedal zur Steuerung der Piano- und/oder Sample-Synth-Lautstärke und/oder des Anteils von Effekt 1. Es werden die meisten bekannten Expression-Pedal-Hersteller und -Modelle unterstützt. Die Auswahl erfolgt im System-Menü (siehe Seite 23).



# ANHANG: MIDI-CONTROLLER-LISTE

Nord Piano 4 Parameter	MIDI CC #
<i>Bank Select MSB Program</i>	0
<i>Bank Select MSB Live</i>	6
<i>Bank Select MSB Piano</i>	3
<i>Bank Select MSB Sample</i>	4
<i>Bank Select LSB</i>	32
Volume	7
Pan	10
Sustain	64
Soft Pedal	67
Sostenuto	66
Ctrl Pedal (Expression)	11
KBD Split	3
Piano Enable	33
Piano Level	34
Piano Octave Shift	35
Piano Sustain Pedal	49
Piano Ctrl Pedal	50
Piano EQ	40
Piano Acoustics	52
Piano KBD Touch	51
Piano Pedal Noise	53
Sample Synth Enable	42
Sample Synth Level	43
Sample Synth Octave Shift	44
Sample Synth Sustain Pedal	45
Sample Synth Ctrl Pedal	46
Sample Synth Attack	68
Sample Synth Decay/Release	69
Sample Synth Amp	72
Sample Synth Filter	73
Effect 1 Enable	82
Effect 1 Type	83
Effect 1 Source	84
Effect 1 Ctrl Ped	85
Effect 1 Rate	86
Effect 2 Type	87
Effect 2 Source	88
Effect 2 Deep	89
Effect 2 Rate	90
Effect 2 Enable	91

Nord Piano 4 Parameter	MIDI CC #
Delay Source	92
Delay Dry/Wet	93
Delay Rate	94
Delay Feedback	95
Delay Enable	97
Amp/Comp Type	100
Amp/Comp Drive	117
Amp/Comp Enable	118
Amp/Comp Source	119
EQ Bass	102
EQ Mid	103
EQ Treble	104
EQ Enable	105
EQ Source	106
EQ Mid Frequency	107
Reverb Enable	116
Reverb Type	115
Reverb Dry/Wet	113
Reverb Bright	112



# STICHWORTREGISTER

## A

Amp-Modelle 19  
 Amp (Sample Synth) 16  
 Anschlüsse 25  
 Attack (Sample Synth) 17  
 Audio-Anschlüsse 25  
 Auswählen von Pianos 11

## B

Bass (Equalizer) 19  
 Bewegen (Organize) 15

## C

CC (MIDI Menu) 24  
 Chorus 1 & 2 19  
 Clavinet 11

## D

Decay/Release (Sample Synth) 17  
 Delay (Effect) 19  
 Digital (Piano) 11  
 Dyno 1 12  
 Dyno 2 12

## E

Effect 1 18  
 Effect 2 19  
 Effect-Sektion 18  
 Electric (Piano) 11  
 Equalizer (Piano) 12  
 Exit (Taste) 14

## F

Filter (Sample Synth) 16  
 Fine Tune (Feinstimmung) 23  
 Flanger 19

## G

Gain (Ctrl Pedal) 23  
 Global Transpose (Globale Transponierung) 23  
 Grand 11

## H

Half Pedaling 12

## K

KBD Touch 11  
 Keyboard Split 14  
 Kompressor 20  
 Kopfhörer 25

## L

Left & Right Out 25  
 Listen-Ansicht (Piano) 11  
 Live Mode 14  
 Local Control (MIDI) 21, 24

## M

Memory Protection (Speicherschutz) 23  
 Menüs 23  
 Mid (Equalizer) 19  
 MIDI 21  
 MIDI-Befehle 21  
 MIDI-Controller-Liste 26  
 MIDI In 25  
 MIDI-LED-Anzeige 15  
 MIDI Out 25  
 Modell (Piano) 11  
 Monitor In 25  
 Mono 14

## N

Nord Piano Library 10  
 Nord Sound Manager 22  
 Nord Triple Pedal 12  
 Nummernblock (Programmauswahl-Modus) 15

## O

Organize 15  
 OS (Betriebssystem) 5  
 Output Routing 23

## P

Panel-MIDI-Steuerung 21  
 Panic 15, 21  
 Pedal Noise 12  
 Phaser 1 & 2 19  
 Piano 10  
 Pianogröße 10  
 Piano Info 10  
 Piano String Res Level (Lautstärke Saitenresonanz) 23  
 Program Change (Programm-Wechsel) 21  
 Program-Endlosregler 14  
 Programm 14  
 Program (Tasten) 14

## R

Reverb 19

## S

Shift (Taste) 14  
 Softbuttons 7, 23  
 Soft Pedal (Una Corda) 12  
 Soft Release 11  
 Sostenuo 12  
 Sound-Menü 23

Split 13  
 Split-Position 14  
 Store As 13  
 String Resonance 11  
 Sustain-Pedal 23  
 Sustain (Sample Synth) 17

## T

Tap Tempo (Delay) 19  
 Tauschen (Organize) 15  
 Transpose 14  
 Transpose MIDI At (MIDI-Menü) 24  
 Treble (Equalizer) 19  
 Trem (Tremolo) 18  
 Triple Pedal 12  
 Type (Ctrl-Pedal) 23

## U

Upright 11  
 USB-Anschluss 25

## V

Vibe 19  
 Vol/Ctrl-Pedal 25

## W

Wah (Wah-Wah) 18  
 Werkspresets 5  
[www.nordkeyboards.com](http://www.nordkeyboards.com) 5

# FCC-Information (USA)

## 1. WICHTIGER HINWEIS: MODIFIZIEREN SIE DIESES GERÄT IN KEINEM FALL!

Dieses Gerät entspricht den FCC-Richtlinien, wenn es nach den Anleitungen in diesem Handbuch in Betrieb genommen wird. Modifikationen, die nicht ausdrücklich von Clavia genehmigt wurden, können die durch die FCC vergebene Erlaubnis zum Betrieb dieses Produkts aufheben.

**2. ACHTUNG:** Verwenden Sie zum Anschluss dieses Produkts an Zubehör und/oder andere Produkte hochwertige geschirmte Kabel. Es MÜSSEN die mit diesem Produkt ausgelieferten Kabel benutzt werden. Befolgen Sie alle Anweisungen zur Installation. Verstöße gegen die beschriebene Inbetriebnahme können gegen die FCC-Erlaubnis zum Betrieb dieses Produkts in den USA verstoßen.

**3. Anmerkung:** Diese Gerät wurde getestet und entspricht den Richtlinien für Class-B-Digitalgeräte, bezogen auf Part 15 der FCC-Regulierungen. Diese Richtlinien wurden zum grundlegenden Schutz vor störenden Einstrahlungen bei Installationen im Wohnbereich entworfen. Dieses Gerät erzeugt, nutzt und kann energiereiche Funk-Frequenzen abstrahlen und störende Einstrahlungen auf jede Form von Funk-Kommunikation induzieren, wenn es nicht in Übereinstimmung mit den Anleitungen installiert und genutzt wird. In diesem Sinne kann nicht zugesichert werden, dass in bestimmten Installationen keine Einstrahlungen auftreten. Wenn dieses Gerät störend in den Radio- und/oder Fernsehempfang einstrahlt und dieser Zustand durch Ein- und Ausschalten des Geräts verifiziert werden kann, sollte der Anwender versuchen, die Einstrahlungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen aufzuheben:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder stellen Sie diese anders auf.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an einer Steckdose an, die einem anderen Stromkreis angehört als die des Empfängers.
- Wenden Sie sich bei Problemen an Ihren Händler oder an einen erfahrenen Radio-/TV-Techniker.

Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Richtlinien von Part 15 der FCC-Regulierungen. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

(1) dieses Gerät darf keine störenden Einstrahlungen verursachen, und

(2) dieses Gerät muss jede empfangene Einstrahlung aufnehmen, einschließlich Einstrahlungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.

Nicht genehmigte Änderungen oder Modifikationen an diesem System können zum Erlöschen der Erlaubnis zum Betrieb dieses Geräts führen.

Zum Betrieb dieses Geräts gemäß der FCC-Class-B-Grenzwerte müssen geschirmte Kabel benutzt werden.

For Canada

## NOTICE

This Class B - digital apparatus complies with Canadian ICES-003.

## AVIS

Cet appareil numérique de la classe B - est conforme à la norme NMB-003 du Canada.

## KONFORMITÄTSERKLÄRUNG Compliance-Erklärung

**Modell-Name:** Nord Piano 4

**Gerätetyp:** Digitale Orgel und Piano

**Verantwortlicher Hersteller:** Clavia DMI AB

**Adresse:** P.O. BOX 4214, SE-102 65 Stockholm, Schweden

**Telefon:** +46-8-442 73 60



